Aindlinger Marktbote

Mitteilungsblatt des Marktes Aindling
mit den Ortsteilen Arnhofen, Binnenbach, Edenhausen,
Eisingersdorf, Gaulzhofen, Hausen, Neßlach, Pichl, Stotzard und Weichenberg

Nr. 107
Dezember 2023
27. Jahrgang

Vereine & Freizeit

Rathaus & Service

Jugend & Senioren

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Freuen Sie sich auf das neue Jahr? Oder sehen Sie eher mit Sorge und Unbehagen in die Zukunft? Vieles konnte in unserer Gemeinde im vergangenen Jahr wieder erreicht werden. So konnte z. B. die Ortsdurchfahrt Binnenbach und unser neues Feuerwehrhaus fertiggestellt werden – und große Aufgaben liegen noch vor uns. So wird es auch bei Ihnen, in den Familien sein! Neben all den Herausforderungen wirkt die ungewisse und eher düster wirkende Zukunft oft lähmend. Kriege, Klimakrise, Preissteigerung, Wirtschaftsflaute – was kommt da auf uns zu?

In dieser Situation Mut zu bewahren fällt wohl nicht immer leicht. Und doch ist das genau unsere Stärke, hier vor Ort. Das haben die vergangenen Jahre immer wieder gezeigt. Die vielen Ehrenamtlichen, die sich in unseren Vereinen engagieren, gute Nachbarschaften und örtliche Unternehmen, die gute Arbeit und Dienstleistungen zu fairen Preisen bieten. Die unterschiedlichen Talente, die unsere Bürgerinnen und Bürger vielfältig einbringen, lassen positiv in die Zukunft schauen. Blicken wir freudig und zuversichtlich auf das, was das neue Jahr für uns bereithalten mag.

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich gesegnete Weihnachten und ein gesundes, glückliches und friedvolles Neues Jahr!

Freundlich grüßt Sie

G. Hitzler

Gertrud Hitzler

Impressum

Aindlinger Marktbote
Ausgabe Dezember 2023
Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber
Markt Aindling | Erste Bürgermeisterin Gertrud Hitzler
Marktplatz 1, 86447 Aindling | Telefon: 08237 9607 0
E-Mail: info@aindling.de | Internet: www.aindling.de

Layout und Gestaltung
Robert Heim
marktbote@sv-aindling.de

Druck:
Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH & Co. KG
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach

Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren sind im Sinne des Presserechts für den Inhalt selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen und zu bearbeiten. Der Nachdruck von Textbeiträgen ist gegen Quellenfreigabe und Belegexemplar kostenfrei gestattet. Die Nutzung von Fotos nur nach Rücksprache mit dem Markt Aindling.

Winterdienst

Auf öffentlichen Straßen und Wegen sowie Räum- und Streupflicht der Anlieger

Zur beginnenden Winterzeit macht der Markt Aindling auf den von den Anliegern durchzuführenden Winterdienst aufmerksam.

Von den Anliegern sind die an den Grundstücken angrenzenden Gehbahnen an Werktagen in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 08:00 bis 20:00 Uhr zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand oder Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Aus ökologischen Gründen ist nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen, starken Steigungen oder bei Eisregen) das Streuen von Tausalz zulässig. Das Räumen und Streuen ist in diesem Zeitraum so oft zu wiederholen, wie es erforderlich ist, um die Gehbahnen gefahrenlos benutzen zu können. Liegen Grundstücke an mehreren Straßen an, so gilt die Räum- und Streupflicht für jede dieser Straßen.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Als Gehbahn gilt der für den Fußgängerverkehr abgegrenzte Teil der Straße, auch wenn dort Radfahrverkehr zugelassen ist. Bei Straßen ohne abgegrenzten Gehweg gilt ein 1 m breiter Streifen am Fahrbahnrand als Gehbahn.

Einzelheiten zur Räum- und Streupflicht entnehmen Sie bitte unserer Reinigungs- und Sicherungsverordnung vom 02.12.2021 (siehe unter www.aindling.de, Bürgerservice, Satzungen und Verordnungen).

Im Übrigen werden die Anwohner darum gebeten, während der Wintermonate eigene Kraftfahrzeuge bei Möglichkeit auf Privatgrund anstatt auf der öffentlichen Verkehrsfläche zu parken. Dies ermöglicht unseren Mitarbeitern des Bauhofs einen effektiven und zeitsparenden Einsatz der Räumfahrzeuge. Auch wird dadurch der Winterdienst für die Anwohner erheblich erleichtert.

Die winterlichen Wetter- und Straßenverhältnisse sind für viele Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde mit besonderen Belastungen verbunden. Aus Rücksichtnahme bitten wir die Anlieger deshalb, ihrer Räum- und Streupflicht zuverlässig nachzukommen. Ebenso lassen sich dadurch Unfälle, Schadensersatzforderungen sowie Probleme mit der Versicherung vermeiden.

Text: Ramona Rott (VG Aindling)
Bild: Jill Wellington (pexels.com)

Der Kinderreisepass wird abgeschafft!

Ab Januar 2024 werden aufgrund einer Gesetzesänderung keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe bleiben weiterhin gültig. Für Reisen außerhalb der EU wird nun für Kinder ab Geburt ein regulärer Reisepass benötigt. Innerhalb der EU genügt ein Personalausweis.

Sollten Sie erst kurz vor Reiseantritt feststellen, dass die Kinder kein gültiges Dokument haben, kann dies teuer werden. Ein dann z.B. notwendiger Express-Reisepass kostet 69,50 Euro! Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage im Sommer höher und deshalb erhöhen sich dann auch die Lieferzeiten der Bundesdruckerei. Bitte denken Sie also rechtszeitig an den nächsten Urlaub.

Text: Ruth Alt (Bürgeramt - VG Aindling)

THOMA • DR. HELM & KOLL.
RECHTSANWÄLTE

Anwaltskanzlei
Thoma, Dr. Helm & Kollegen

Schulstraße 4 b, 86551 Aichach
Tel.: 08251/819870 & Fax: 08251/819879
info@kanzlei-thoma.de

Kanzlei in Aindling
Peter-Sengl-Str. 28, 86447 Aindling
Tel.: 08237/9599070

www.kanzlei-thoma.de

Mitglieder der Sozietät

Nikolaus Thoma
RA und Fachanwalt für:
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht

Dr. Eva Maria Helm
RA'in und Fachanwältin für:
Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht, Erbrecht

Weitere Rechtsanwälte:
Carina Grübl
Tätigkeitsschwerpunkte:
Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Hundekotproblematik

Verunreinigung durch Hundekot im Gemeindegebiet, insbesondere in den Spielanlagen. Eine dringende Bitte an alle Hundehalterinnen und Hundehalter!

Liebe Hundehalterinnen und Hundehalter, in letzter Zeit gehen bei uns wieder vermehrt Beschwerden über durch Hundekot verschmutzte Grünanlagen und Spielplätze ein. Die Hinterlassenschaften sind nicht nur ein unschöner Anblick, sondern auch ein großes Ärgernis. Stellen Sie sich einfach den Tritt in den Haufen vor oder den Moment, wenn sich Ihr Kind bückt und danach greift. Zudem stellt Hundekot auch eine nicht zu unterschätzende Infektionsquelle für Menschen und Tiere dar.

Um der Problematik entgegenzuwirken hat der Markt Aindling im gesamten Marktgebiet zahlreiche Hundetoiletten mit Hundekot-Beuteln aufgestellt, welche den Hundehaltern kostenlos zur Verfügung stehen. Die Hundehalter müssen sich lediglich um die Entsorgung der Beutel kümmern. Sollte auf Ihrer „Gassistrecke“ gerade keine Hundetoilette in der Nähe sein, können Sie sich auch gerne aus der Nächstgelegenen ein paar Beutel entnehmen und diese benutzen. Mit den Hundekottüten können Sie hygienisch sicher den Kothaufen Ihres Vierbeiners ohne Probleme aufheben.

Wir bitten Sie daher, im Interesse aller Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde im gesamten Gemeindegebiet zu beseitigen. Durch das Beachten dieser dem Grunde nach einfach umzusetzenden „Spielregeln“ können so manch unangenehme Streitigkeiten vermieden und ein rücksichtsvolles Miteinander erzielt werden.

Sollte durch diesen Appell keine Verbesserung der Gesamtsituation eintreten, so müssen wir im Falle der Nichtbeachtung künftig auch schärfere Maßnahmen in Erwägung ziehen. Unabhängig davon weisen wir Sie zudem darauf hin, dass auf sämtlichen Spielplätzen das Mitführen aller Hunde grundsätzlich untersagt ist. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Grün- und Spielanlagensatzung als auch auf die Reinigungs- und Sicherungsverordnung des Marktes Aindling.

Die beiden vollständigen Satzungs- und Verordnungstexte finden Sie zum Nachlesen auf unserer Homepage www.aindling.de unter der Rubrik Rathaus – Satzungen & Verordnungen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Text: Ramona Rott (VG Aindling)
Bild: Gertrud Hitzler

Anpassung der Hundesteuer

Nach über 10 Jahren hat der Marktgemeinderat beschlossen die Hundesteuer anzupassen. Von bisher 50 Euro auf nun 65 Euro je Hund/Jahr liegt die Steuer nach wie vor deutlich unter dem bayrischen Durchschnitt.

Auch im Landkreis bewegen wir uns im Mittelfeld. Ursprünglich ist die Steuer dazu gedacht, um die Anzahl der insgesamt gehaltenen Hunde im Gemeindegebiet zu steuern. Häufig wird damit argumentiert, dass damit die Kosten, die der Gemeinde in diesem Zusammenhang entstehen gedeckt werden. Allerdings können die entsprechenden Aufwendungen der Gemeinde (Kosten für Hundetoiletten, Verbrauchsmaterial, Entleerungen und Entsorgung) nicht direkt mit den Einnahmen durch die Steuer verrechnet werden. Auch mit der Erhöhung der Hundesteuer liegen die Aufwendungen noch deutlich über den Einnahmen.

Die Entscheidung war nicht so einfach zu treffen! Problematisch sind laut Gemeinderat, dass sich nicht alle Hundebesitzer an die Meldepflicht halten. Dabei ist die Anmeldung sehr einfach und auch online möglich. Der große Vorteil für die Halter ist, dass ein “Fund-Hund” über die Steuermarke schnell wieder bei seinem Herrchen/seinem Frauchen ist – ohne den oft stressigen Weg über das Tierheim.

Text: Gertrud Hitzler

Baumaßnahme Feldweg Gamlinger Str.

Das Gemeindegebiet wurde im Hinblick auf mögliche Starkregenereignisse genauer betrachtet. Um auf diese Situationen besser vorbereitet zu sein steht ein ganzes Bündel verschiedener Maßnahmen an. Demnächst kann wieder ein Teil umgesetzt werden.

Der Marktgemeinderat hat beschlossen hier als Teil der Verbesserung an der Gamlinger Str. an dem einmündenden Feldweg u. a. das Quergefälle anzupassen. Hierfür sind im kommenden Haushalt etwa 33.000 Euro einzuplanen. Mit dem ortsauswärts anliegenden Grundstückseigentümer wird zudem eine größere erosionssichernde Maßnahme geplant. Zusammen mit den bereits umgesetzten Maßnahmen direkt an der Gamlinger Straße wir hiermit ein weiterer Baustein fertig.

Text: Gertrud Hitzler

Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer
Trad. Naturheilverfahren & Osteopathie
für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
www.heilpraktiker-anzenhofer.de
Dorfstraße 40 | 86447 Gaulzhofen | Tel. (08207) 80 94

Vorbereitungsmaßnahmen Stromausfall

Suche nach ehrenamtlichen Helfern für den Betrieb der „Leuchttürme“

Vor wenigen Wochen wurden an alle Haushalte im Markt Aindling Informationsflyer zum Thema „Flächendeckender Stromausfall“ verteilt. Hiermit soll keine Panik oder Angst geschürt werden. Auch wir als Markt Aindling hoffen, dass es zu solch einem Katastrophenszenario nie kommen wird. Aktuell besteht auch keinerlei Grund zu erhöhter Sorge. Die vom Landkreis in Abstimmung mit den Städten, Märkten und Gemeinden ausgearbeiteten Präventionsmaßnahmen dienen lediglich dem Ziel, in einem solchen, wenig wahrscheinlichen Fall, dennoch bestmöglich vorbereitet zu sein und unseren Bürger*innen weitestgehend geordnete Abläufe gewährleisten zu können.

Hierzu gehört u.a. auch die Einrichtung von sog. „Blackout-Leuchttürmen“. Ein Leuchtturm soll als Erstanlaufstelle für hilfsbedürftige Bürger dienen. So soll ein Leuchtturm folgende Funktionen und Aufgaben haben:

- ⇨ Information zur Lage und zu Verhaltensweisen, da eine Information über andere Wege nicht mehr möglich ist
- ⇨ Notrufe absetzen, um schnellstmöglich Hilfe zu bekommen, auch wenn das Absetzen eines Notrufs über den normalen Weg nicht mehr möglich ist
- ⇨ Informationsaustausch und Weitervermittlung von Hilfesuchenden und Hilfsangeboten (Wo gibt es beheizte Räume? Wie komme ich an Lebensmittel?, usw.)
- ⇨ Ladung von Akkus medizinischer Geräte (Es gibt viele, die zuhause beatmet oder durch medizinische Geräte unterstützt werden)

Auch im Markt Aindling sollen im Fall eines Blackouts drei Leuchttürme in Betrieb genommen werden (Grundschule Aindling, Feuerwehrhaus Pichl, Gemeinschaftshaus Stotzard). Hierzu benötigen wir eine Vielzahl an freiwilligen Hilfskräften, die diese Leuchttürme zusammen mit uns betreiben. Durch Ihre Mithilfe tragen Sie erheblich dazu bei, die geordneten Abläufe in unserer Bevölkerung aufrechtzuerhalten!

Der Eintrittszeitpunkt eines solchen Szenarios lässt sich weder abschätzen noch planen. Daher möchten wir nun als ersten Schritt einen „Pool“ an freiwilligen Helfern aufbauen, die wir im Eintrittsfall einer solchen Katastrophe kontaktieren und um Unterstützung bitten dürfen.

Falls Sie unsere Bürgerinnen und Bürger in einem solchen Katastrophenfall unterstützen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail-Nachricht bei der Verwaltungsgemeinschaft Aindling, Herrn Schön (08237 960723, johannes.schoen@vg-aindling.de) und hinterlegen Ihre Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Wohnanschrift). Auch für Fragen steht Ihnen Herr Schön jederzeit gerne zur Verfügung.

Durch die Hinterlegung Ihrer Kontaktdaten entsteht für Sie keinerlei Verpflichtung uns im Eintrittsfall eines „Blackouts“ auch tatsächlich zu unterstützen. Sie geben uns lediglich die Möglichkeit, dass wir Sie im Ernstfall kontaktieren können. Sollten Sie dann aus irgendwelchen Gründen keine Unterstützung leisten können, so ist das auch vollkommen in Ordnung.

Sobald unser Helfer-Pool mit einigen Freiwilligen gefüllt ist, werden wir auch einen Informationsabend veranstalten, bei dem die Abläufe und Aufgaben der Leuchttürme erläutert werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Text: Johannes Schön (VG Aindling)

Abwasserbeiträge

Neuerlass Satzungen zur Entwässerungseinrichtung und der Wasserversorgung

Das Fachbüro Dr. Schulte/Röder wurde mit der Neukalkulation der Herstellungsbeiträge für die Entwässerungseinrichtung und der Abgabesatzung für die Wasserversorgung beauftragt. Die neue Globalberechnung der Herstellungsbeiträge für die Ver- und Entsorgungseinrichtungen war u.a. erforderlich geworden, damit die Gemeinde bei künftigen Nacherschließungen und Nachverdichtungen die anfallenden Beiträge korrekt erheben kann.

Für bestehende und bereits abgerechnete Gebäude und Grundstücke ist die Neukalkulation nicht relevant. Der aktuelle Bestand musste für die Neukalkulation aber mit erfasst werden. Hierzu waren Mitarbeiter/- innen des Fachbüros auch vor Ort an den Grundstücken. Die Ergebnisse wurden den Grundstückseigentümern zugesendet.

Um Fragen zu klären wurde neben einem allgemeinen Informationsabend auch für alle Grundstückseigentümer individuelle Anhörungstermine durchgeführt.

Nähere Informationen zu den neuen Abwasserbeiträgen finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Aindling: www.vg-aindling.de

Text: Gertrud Hitzler

Jubilare & Geburtstage

Ihren 85. Geburtstag feierten

⇨ Mathilde Kaleita, Aindling-Eisingersdorf

⇨ Berta Büchele, Aindling-Stotzard

⇨ Katharina Zeitlmeier, Aindling-Hausen

Wasserzählerstand melden

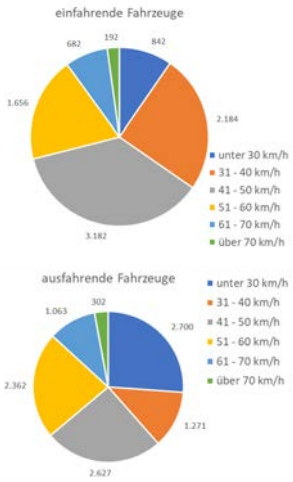
Das Jahr neigt sich dem Ende und wir bitten wieder alle Haushalte, die sich im Versorgungsgebiet der Hardhofgruppe Rehling befinden und noch keinen Funkzähler haben, den Wasserzählerstand zum Jahresende abzulesen und bis spätestens 12.01.2024 mitzuteilen.

Die Übermittlung des Wasserzählerstandes kann über unsere Homepage www.wasserzweckverband-hardhofgruppe.de unter „Wasserzählerstand melden“ erfolgen. Ab dem 08.01.2024 auch telefonisch unter 08237 9605 20.

Funkzähler müssen nicht abgelesen werden. Diese sind erkennbar an der digitalen Anzeige und werden von uns direkt ausgelesen.

Text: Wasserzweckverband Hardhofgruppe

Geschwindigkeitsmessung



Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung für Arnhofen von Hausen kommend. Vor der Bushaltestelle in Arnhofen ergab die Messung folgende Ergebnisse.

Insgesamt wurden 8.738 Fahrzeuge bei der Einfahrt und 10.325 Fahrzeuge bei der Ausfahrt erfasst. Im Erfassungszeitraum also durchschnittlich täglich 291 Fahrzeuge bei der Einfahrt und 344 bei der Ausfahrt. Die Auswertung ergab, dass über 60 % der einfahrenden Fahrzeuge sich an die vorgegebene Geschwindigkeit gehalten haben, bzw. darunter lagen.

Mit der direkt an der Ortseinfahrt gelegenen Haltstelle stellen erhöhte Geschwindigkeiten eine besondere Gefahr für dort wartende Kinder und Fahrgäste dar. Deswegen geht die Bitte an alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere an Bushaltestellen, vor Schulen und Kindergärten: **Fuß weg vom Gas!**

GÜNTER BRAUN
Haustechnik · Sanitär · Heizung
Spenglerei · Schmiede
86447 Aindling-Hausen · Schmiedstr. 6
☎ 08237/377 · Fax 08237/6139

Freigänger oder Streunerkatze?

Leider nimmt die Zahl der Streuner-Katzen auch in unserem Gemeindebereich ständig zu. Diese Katzen sind jeden Tag gefordert Fressen zu finden, Parasiten und den Entbehrungen und Gefahren des Alltags zu trotzen. Ein zerzaustes Fell, unbehandelte Wunden, eiternde Augen und ausgemergelte Körper spiegeln den Überlebenskampf dieser Tiere.

Nicht jede herum stromernde Katze ist auch eine Fundkatze im Sinne des Fundrechts. Es könnte sich um einen ganz normalen Freigänger oder auch um eine vermisste Katze handeln.

Bevor Sie anfangen die Katze zu füttern, müssen Sie sie beobachten. Ist die Katze gepflegt und „steht gut im Futter“, könnte es sich einfach um einen Freigänger handeln, dessen Besitzer alles andere als erfreut wäre, wenn seine Katze kaum oder nicht mehr nach Hause kommt, weil sie lieber das Futter bei Ihnen frisst. Manchmal benötigen Tiere krankheitsbedingt eine spezielle Diät und Sie gefährden damit u.U. die Gesundheit des Tieres. Zeigt das Tier ein auffälliges Verhalten, wirkt orientierungslos und verängstigt, wäre es natürlich auch möglich, dass es verloren gegangen ist oder ausgesetzt wurde. Ist die Katze abgemagert, dünn, krank oder gar verletzt, entsteht dringender Handlungsbedarf. Gesetzlich vorgeschrieben ist es, Fundtiere zu melden. Um in solchen Fällen aber Missverständnisse zu vermeiden, fragen Sie doch am Besten in Ihrer Nachbarschaft, wem und wohin die aufgefundene Katze gehört.

Sollten Sie tatsächlich auf eine Fundkatze stoßen, können Sie sich gerne an folgende Adresse wenden:

Tierschutzverein Augsburg und Umgebung e.V.
Holzbachstr. 4 c, 86152 Augsburg
Telefon.: 0821 455 2900

Dort wird die Katze tierärztlich erstversorgt und soweit erforderlich auch die tierärztliche Behandlung veranlasst. Eine Chipprüfung erfolgt dort ebenfalls. Die Abgabe von Fundkatzen ist täglich von 0:00 – 24:00 Uhr möglich!

Zwischen 07:30 Uhr und 17:00 Uhr ist täglich, auch an Feiertagen, Fachpersonal im Tierheim anwesend. Außerhalb dieser Zeiten können verletzte Katzen auch zum Überweisungszentrum der Kleintierspezialisten Augsburg, Max-Josef-Metzger-Str.- 9, 86157 Augsburg gebracht werden. Eine vorherige tel. Ankündigung wäre empfehlenswert (Telefon: 0170 2679867).

Bei Rückfragen zur Vorgehensweise können Sie sich gerne auch an das Ordnungsamt Aindling unter 08237 9607 20 wenden.

Gerade, wenn es sich um Streunerkatzen handelt ist es wichtig gezielt vorzugehen. Wir haben in der Gemeinde viele aktive Helferinnen und Helfer, die wissen, was zu tun ist. V.a. ist es auch für Sie weniger risikoreich! Auf keinen Fall die Katze womöglich mit den Händen anfassen bzw. fangen. Katzenbisse sind sehr gefährlich und bedürfen immer sofortiger ärztlicher Behandlung!

Der Markt Aindling arbeitet ausschließlich mit dem Tierheim Augsburg und örtlichen Privatinitiativen zusammen. Bei Abgabe in anderen Unterkünften/Tierärzten kann keine Kostenübernahme garantiert werden.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer die mit Sorge dafür tragen, dass das Leid der Katzen tatkräftig vermindert wird.

Text: Gertrud Hitzler und Ramona Rott
Bild: Petra Riegl

Immer die neueste Kollektion aktuell bei uns
Schuhhaus Nißl
Marktplatz 4 – 86447 Aindling
Ihr Traditionsschuhhaus seit 1934

KOLLER KÜCHEN
Küchen & mehr... direkt vom Hersteller
Koller Küchen GmbH | Schloßstraße 15 | 86447 Aindling-Gaulzhofen
Telefon 0 82 07/96 23-0 · Fax 0 82 07/96 23 23
E-Mail: info@koller-kuechen.de | Internet: www.koller-kuechen.de

Die BayernFunk App

Der Markt Aindling verfolgt seit längerer Zeit mit Spannung die Entwicklung der BayernFunk App - ein soziales Netzwerk das nur den bayerischen Kommunen gewidmet ist.

Für teilnehmende Gemeinden bieten sich eine Reihe von Möglichkeiten ihre Bürgerinnen und Bürger mit Neuigkeiten, Informationen zu Terminen und Events, amtlichen Meldungen, Stellenanzeigen und vielem mehr zu versorgen.

Die App ist aber nicht nur ein Sprachrohr für die Gemeinde. Sie bietet Ihnen allen die Möglichkeit miteinander in Kontakt zu treten, auf Wissenswertes aufmerksam zu machen und auch um Dienstleistungen oder Waren anzubieten oder danach zu suchen.

Das Projekt wurde vom Fraunhofer Institut entwickelt und verfolgt keine kommerziellen Interessen. Im Gegensatz zu anderen Apps die ähnliche Funktionen anpreisen, ist sie für die Kommunen und natürlich auch für alle Bürgerinnen und Bürger kostenfrei. Die Einführung der App für den Markt Aindling ist ab dem Februar 2024 geplant.

Wer jetzt schon neugierig auf die tollen Funktionen und Möglichkeiten ist, dem sei geraten, sich die App schon einmal für Android oder iOS herunterzuladen und sich die Heimatgemeinde „Mühldorf am Inn“ einzustellen. Diese Gemeinde dient seit über zwei Jahren als Pilotprojekt für das Netzwerk. An diesem Musterbeispiel erkennt man schön das Potential von BayernFunk und wie es die Gemeinschaft bei uns beleben könnte.

In der kommenden Ausgabe des Marktboten werden wir in jedem Fall noch weitere Informationen zur Einführung und Bedienung der App bereitstellen.

Text: Robert Heim

Clever im Alter

Immer wieder fallen Menschen auf Schockanrufe herein. Damit besonders Ältere gewappnet sind, informiert die Kripo Augsburg. Denn es gibt auch neue Tricks

Am Telefon eine weinende Stimme: „Oma, hörst du mich? Ich habe einen schlimmen Unfall gebaut.“ Die angerufene Person erwidert: „Chia, bist du es? Was ist denn passiert?“ Komplett überrumpelt von der Situation lassen sich viele aufs Glatteis führen und wollen die vermeintliche Enkelin beruhigen. Kriminalhauptkommissarin Barbara Macheiner von der KPI 7 Augsburg informierte auf Einladung des Seniorenbeauftragten, Herrn Josef Gamperl, etwa 50 Seniorinnen und Senioren im Gemeinschaftshaus in Stotzard. Die Tricks der Betrüger werden immer ausgefeilter! Von Frau Macheiner erhielten die Zuhörer gute Tipps wie in diesen Situationen reagiert werden kann. Der wichtigste Tipp: bei geringsten Zweifeln beenden Sie die Gespräche ob an der Haustüre oder am Telefon und wählen Sie den Polizeinotruf 110!

Vielen Dank an den Frauenbund, der sich um das leiblich Wohl bei der Veranstaltung kümmerte.

Text: Gertrud Hitzler
Bild und Veranstalter: Josef Gamperl

Der Familienstützpunkt im Rathaus

Der Familienstützpunkt Nord ist ab 2024 jeden 3. Mittwoch im Monat in der VG Aindling, im Rathaus Aindling vertreten.

Ab dem 17.01.24 freuen wir uns von 08:30 - 11:30 Uhr auf Ihren Besuch!

Ihr Familienstützpunkt Nord,
Angela Hammerl und Beate Fenderle

Ihr Sachverständiger für Augsburg, die Landkreise Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Neuburg-Schrobenhausen, Donauwörth, Nordschwaben und das Allgäu

MR|SV

classic-analytics
Marktanalyse • Bewertungen • Oldtimerpreise
Marktanalyse ▪ Bewertungen ▪ Oldtimerpreise

Martin Reich
Kraftfahrzeug-Technikermeister
Geprüfter Kraftfahrzeug-Sachverständiger
zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024*

DIE WESENTLICHEN LEISTUNGEN:
- Schadengutachten bei Haftpflichtschaden
- Kurzgutachten, Kostenvoranschlag
- Rechnungsprüfung
- Schadengutachten für Wohnwagen, Wohnmobile, Reisemobile

Kfz-Sachverständigenbüro Martin Reich
St.-Ulrich-Straße 37 · 86447 Aindling-Eisingerdorf
Telefon 0160/97500490 · Fax 08237/5505
E-Mail: martin.reich@sv-reich.com · www.sv-reich.com

Standorte: Aindling-Eisingersdorf Schrobenhausen Kellmünz a.d. Iller
VIK-Mitglied unter Nr. 1488 beim Verband freier Kraftfahrzeug-Sachverständiger e.V. I Zertifiziert durch das Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung GmbH & Co. KG

Mehr Mobilität in Aindling und Umgebung

AVV-Rufbuslinie 317: 60 Minuten im Voraus anmelden unter 0821/710 641 81

Die AVV-Linie 305 fährt jetzt jeden Tag
Und am Wochenende als Nachtbus 395

» **Montag bis Freitag** im Stundentakt
- ab **Augsburg Hauptbahnhof** von 06.05 bis 21.20 Uhr, freitags zusätzlich 22.10 und 00.10 Uhr
- ab **Aindling Marktplatz** von 05.15 bis 20.30 Uhr, freitags zusätzlich 21.30, 22.10 und 23.10 Uhr

» **Samstag** alle zwei Stunden
- ab **Augsburg Hauptbahnhof** von 06.20 bis 00.20 Uhr
- ab **Aindling** von 05.30 bis 23.10 Uhr

» **Sonn- und Feiertag** jeweils zwei Fahrten
- ab **Augsburg Hauptbahnhof** 10.20 und 16.20 Uhr
- ab **Aindling Marktplatz** 09.30 und 15.30 Uhr

» Anschluss zum neuen **Rufbus 317**
z.B. Montag bis Freitag nach St. Stephan um 09.50, 12.04, 20.04 und 21:04 Uhr

Jetzt ist was los an den Wochenenden!
Der Nachtbus 395 für Partygirls und Partytiger

» Jeweils in den der Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag wird die 305 zum neuen Nachtbus 395.
- ab **Augsburg Hauptbahnhof** um 01.08, 02.08 und 03.08 Uhr
- ab **Aindling** um 01.10, 02.10, 03.10 und 04.10 Uhr

Der neue Rufbus 317
Kommt wie gerufen

Der Rufbus 317 bietet ein neues Fahrtangebot von und nach Aindling in Richtung St. Stephan. Er fährt aber nur nach Vorbestellung zu fahrplanmäßigen Abfahrtzeiten und bedient die mit Rufbus gekennzeichneten Haltestellen.

» Ab **St. Stephan**
- Montag bis Freitag um 09.04, 11.04 Uhr, freitags zusätzlich um 21.04 Uhr
- Samstag um 09.04, 11.04, 14.04, 15.04 und 18.04 Uhr
- Sonn- und Feiertag um 09.04 und 15.04 Uhr

» Ab **Aindling Marktplatz**
- Montag bis Freitag um 9.50, 12.04, 20.04 und 21.04 Uhr
- Samstag um 10.04, 13.04, 17.04, 19.04 und 21.04 Uhr
- Sonn- und Feiertag um 17.04 und 21.04 Uhr

Einfach und bequem: ein Anruf genügt!

» **Bestellung zur richtigen Zeit:**
Die Fahrt mind. **60 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrt** telefonisch unter **0821/710 641 81** bei der DB Regio Bus Bayern GmbH anmelden (täglich 8.00 - 20.00 Uhr).

» **Für die Bestellung müssen wir wissen:**
Bei der Anmeldung Name, Personenzahl, gewünschte Abfahrtszeit und Abfahrtshaltestelle, Fahrtziel sowie eventuell mitzunehmende große Gepäckstücke, Fahrräder, Kinderwägen oder Rollstühle angeben.

Neues aus der Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling

Nutzen Sie die „onleihe Leo-Sued“. Die Nutzung des neuen Angebotes ist für alle Leser und Leserinnen mit gültigem Büchereiausweis möglich. Die Hinweise zur Nutzung finden sie auf unserer Homepage www.buecherei-aindling.de

Kinderlesung in den Weihnachtsferien

Für unsere traditionelle Lesung in den Weihnachtsferien konnten wir diesmal Johannes Frohnwieser vom Aindlinger Verein „Aindling bewegt sich“ gewinnen, den Kindern im Grundschulalter vorzulesen. Wir freuen uns auf euch am Mittwoch, den 3. Januar 2024 um 10 Uhr in der Bücherei.

Spieleabend für Erwachsene in der Bücherei

Das Büchereiteam probiert etwas Neues aus und lädt alle Erwachsene, die gerne spielen am Donnerstag, den 1. Februar ab 19 Uhr in die Bücherei ein. In geselliger Runde spielen wir Karten, Brettspiele, Ratespiele usw. Es dürfen gerne auch Spiele mitgebracht werden. Das Büchereiteam sorgt für Getränke und Knabbereien.

Treffpunkt Spät-Lese

Am Freitag, den 8. März 2024 laden wir zum 3. Mal zum Schmökern, Ratschen, Büchereikennenlernen, Ausleihen und in Zeitschriften blättern in unsere Räume ein. Wir öffnen unsere Büchereitür ab 19 Uhr und freuen uns auf regen Besuch und nette Unterhaltungen. Das Büchereiteam sorgt für Getränke und Knabbereien.

Wir freuen uns auf Sie!

Angebot auf Zeit

Zur Zeit bieten wir Kindersachbücher in unserer Bücherei an, die wir nur vorübergehend in unseren Regalen haben. Es sind tolle Bücher über die Themen „Dschungel“ und „Raus in die Natur“. Für unsere kleinen Leser gibt es viele Bilderbücher zum Ausleihen. Schaut doch mal an diesem Regal vorbei.

Text: Brigitte Lechner

Bücherschrank in Todtenweis

Die Bücherei betreibt seit einiger Zeit ein offenes Bücherregal und das steht im Kasmihaus in Todtenweis. Dort kann man sich einfach Lesestoff aus dem Regal nehmen und nach dem Lesen wieder zurückstellen. Wir sorgen in regelmäßigen Abständen für neue Bücher und entsorgen alte und zerlesene Exemplare. Wir hoffen, dass unser Angebot regen Zuspruch findet.

Text: Brigitte Lechner
Bild: Julia Brandmayr

Spenden – Spenden – Spenden – Spenden

Ein ganz herzliches Dankeschön an die **Bäckerei Koch** und ihre Kundinnen und Kunden. Das Sparschwein auf der Theke der Bäckerei war wieder prall gefüllt mit Restgeld-Münzen. Die Familie Koch stockte den Betrag auf 400 € auf. Das ist ein toller Betrag, der sich aus kleinen Beträgen zusammen setzt und es uns ermöglicht, für unsere lesehungrigen Kinder neue Bücher, Hörbücher und Tonies anzuschaffen.

Das Büchereiteam freut sich riesig über diese unerwartete hohe Spende.

Text: Antonia Sofie Huber

Gut über den Winter kommen – mit Auto Erhardt

Waschanlage mit „Sensofil“-Waschbürsten!

Lackschonende Wagenwäsche
= Werterhaltung pur
– Ihr Auto wird es Ihnen danken!

Der gute Partner für Ihr Auto

Autos von AUTO ERHARDT
... die will ich fahren!

Aktuelle Fahrzeugangebote finden Sie unter www.auto-erhardt-aindling.de

Am Marktanger 8 · 86447 Aindling · Telefon 08237/5128 · Telefax 08237/90138
Finanzierung von Gasanlagen, Neu- und Gebrauchtwagen

Kundenfreundliche Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 14 Uhr

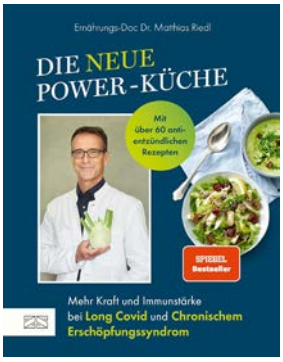
Ziersteine & Zierkiese
Kieswerk – Natursteine
Seemüller GmbH & Co. KG
Am Kieswerk 2 · 08237/808
86447 Todtenweis-Sand

Rindenmulch
Fichte + Kiefer
versch. Sortierungen
Kieswerk – Natursteine
Seemüller GmbH & Co. KG
Am Kieswerk 2 · 08237/808
86447 Todtenweis-Sand

Neue Bücher

Diese Romane und noch viele mehr liegen für Sie bereit, sowie Sachbücher, Kinder- Jugendbücher, Tonies, Hörbücher für Kinder und Erwachsene, unterhaltsame und spannende DVD für große und kleine Leserinnen und Leser sowie Zeitschriften. Schaut doch mal rein!

Matthias Riedl: Die neue Power-Küche



Lange hat die Medizin Menschen mit Long Covid und Chronischem Erschöpfungssyndrom ignoriert. Etablierte Therapien gibt es nicht, viele Behandlungsoptionen sind teuer und sogar gefährlich. Nur ein Ansatz hat keine negativen, dafür umso mehr positive Nebenwirkungen: die Ernährungstherapie! Dr. Matthias Riedl, Deutschlands bekanntester Ernährungsmediziner, weiß aus der Arbeit mit Patienten: Optimierte Ernährung kann Long Covid und chronisches Erschöpfungssyndrom mildern. Dazu berichten Betroffene, wie Ihnen Ernährungstherapie geholfen hat. Plus: über 60 alltagstaugliche Rezepte, die den Start in ein Leben mit neuer Power und Immunstärke erleichtern.

Martin Frank: Oma, ich fahr schon mal den Rollstuhl vor

«Die Oma hat a Schlagerl ghobt!» Der Kabarettist Martin Frank ist auf einem niederbayerischen Bauernhof aufgewachsen, und seine Großmutter ist seine wichtigste Bezugsperson. Als er gerade 19 ist, erleidet sie einen Schlaganfall und ist von heute auf morgen auf Pflege angewiesen und Martin beschließt: Er wird sich um seine Oma kümmern. Vier Jahre pflegt er sie, bis zu ihrem Tod, und berichtet nun über diese Zeit, die nicht nur traurig, sondern skurril-komisch, liebevoll und wichtig für ihn war. Ein tragikomisches Buch über Familie, Zusammenhalt und den Umgang mit dem Tod erzählt mit bayrischem Charme, Warmherzigkeit und viel Zuversicht.

Ina Remmel: Wenig Zeit und trotzdem Selbstversorger

„Gemüsegarten? Dafür habe ich leider keine Zeit!“ ist ein Satz, der ab jetzt der Vergangenheit angehört, denn Ina Remmel zeigt in diesem Buch mit einem einfachen Fahrplan, wie du trotz vollem Terminkalender deinen vollen Erntekorb genießen kannst. Zeit zu sparen heißt dabei nicht, durch die im Garten anfallenden Arbeiten zu hetzen. Vielmehr zeigt die Autorin, wie du dir mit cleveren Gärtnermethoden viele typische Gartenarbeiten sparen kannst. So wächst dein Gemüse fast wie von alleine. Perfekt konzipiert für alle Garten-Einsteiger

Mai Thi Nguyen: Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit

Die bekannte Wissenschaftsjournalistin Dr. Mai Thi Nguyen-Kim untersucht mit analytischem Scharfsinn und unbestechlicher Logik brennende Streitfragen unserer Gesellschaft. Mit Fakten und wissenschaftlichen Erkenntnissen kontert sie Halbwahrheiten, Fakes und Verschwörungsmythen und zeigt, wo wir uns mangels Beweisen noch zurecht munter streiten dürfen. Themen: Die Legalisierung von Drogen, Videospiele, Gewalt, Gender Pay Gap, systemrelevante Berufe, Care-Arbeit, Lohngerechtigkeit, Big Pharma vs. Alternative Medizin, Homöopathie, klinische Studien, Impfpflicht, die Erblichkeit von Intelligenz, Gene vs. Umwelt, männliche und weibliche Gehirne, Tierversuche und von Corona bis Klimawandel: Wie politisch darf Wissenschaft sein?

Das Bücherei-Team wünscht Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein friedliches, glückliches Neues Jahr!

Ich wünsche dir ein frohes,
gesegnetes, glückliches Weihnachtsfest,
ein Fest, das dich innerlich erneuert,
das deine Seele beglückt, das dich heilt und dir
innere Freude schenkt.

Ich wünsche mir
dass der Frieden dieses Festes
lange in dir nachklingt,
dass sein Stern in deinen Nächten leuchtet
und seine Liebe Liebe in dir entzündet.

Ich wünsche mir, dass dieses selige Weihnachten in dir nicht mehr aufhört

(Renate und Georg Lehmacher)

Wichtig: Wir machen Ferien! In den Weihnachtsferien ist die Bücherei vom 22.12.2023 bis 08.01.2024 geschlossen.

Veranstaltungskalender

Januar 2024				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Mittwoch, 03.01.2024	Pfarr- u. Gemeindebücherei	Kinderlesung (Kinder Grundschulalter)	Bücherei Aindling	10:00 Uhr
Freitag, 05.01.2024	FFW Aindling	Generalversammlung	Gaststätte "Moosbräu"	19:00 Uhr
Freitag, 05.01.2024	Schützenverein Eisingersdorf	Er- und Sie-Schießen	Schützenheim Eisingersdorf	19:30 Uhr
Samstag, 06.01.2024	DJK Stotzard	Grubet-Wanderung		12:30 Uhr
Samstag, 06.01.2024	Soldatenkameradschaft Pichl	Generalversammlung	Gasthof "Seemüller" Pichl	19:00 Uhr
Samstag, 06.01.2024	KLJB Stotzard	Nachglühen mit SCG	Dorfplatz Gaulzhofen	19:00 Uhr
Samstag, 06.01.2024	Theaterverein Aindling	Theateraufführung	Gaststätte "Moosbräu"	19:00 Uhr
Samstag, 06.01.2024	Pfarrgemeinderat Aindling	Neujahrsempfang	Pfarrheim Aindling	11:00 Uhr
Sonntag, 07.01.2024	Theaterverein Aindling	Theateraufführung	Gaststätte "Moosbräu"	17:00 Uhr
Mittwoch, 10.01.2024	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte "Moosbräu"	15:00 Uhr
Freitag, 12.01.2024	Fischereiverein Aindling	Jahreshauptversammlung	Gaststätte "Moosbräu"	19:30 Uhr
Freitag, 12.01.2024	DJK Stotzard	Wattturnier	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:00 Uhr
Samstag, 13.01.2024	Kath. Dt. Frauenbund Stotzard	Jahreshauptversammlung		09:30 Uhr
Samstag, 13.01.2024	Theaterverein Aindling	Theateraufführung	Gaststätte "Moosbräu"	19:00 Uhr
Sonntag, 14.01.2024	Theaterverein Aindling	Theateraufführung	Gaststätte "Moosbräu"	17:00 Uhr
Freitag, 19.01.2024	KAB Aindling	Jahresversammlung	Pfarrheim Aindling	18:30 Uhr
Samstag, 20.01.2024	FFW Pichl-Binnenbach	Feuerwehrball	Schützenheim Eisingersdorf	19:30 Uhr
Freitag, 26.01.2024	Kinderhaus Wichtelhütte	Tag der offenen Tür / Neuanmeldung	Gaulzhofener Str. 1 Aindling	15:30 Uhr
Samstag, 27.01.2024	Schützenverein Ewisingersdorf	Schützenball	Schützenheim Eisingersdorf	20:00 Uhr
Samstag, 27.01.2024	FFW Stotzard	Feuerwehrball	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:30 Uhr
Februar 2024				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Donnerstag, 01.02.2024	Pfarr- u. Gemeindebücherei	Spieleabend	Bücherei Aindling	19:00 Uhr
Samstag, 03.02.2024	DJK Stotzard	Après-Skifahrt nach Kaltenbach		05:25 Uhr
Sonntag, 04.02.2024	Pfarrgemeinderat Aindling	Kinderfaschingsball	Gaststätte Moosbräu	13:30 Uhr
Mittwoch, 07.02.2024	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Cafè Fürst Aindling	15:00 Uhr
Donnerstag, 08.02.2024	Kath. Dt. Frauenbund Stotzard	Weiberfasching	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:00 Uhr
Samstag, 10.02.2024	FFW Aindling	Faschingsball FFW & Burschenverein	Gaststätte "Moosbräu"	18:00 Uhr
Samstag, 10.02.2024	TSV Aindling	Altpapiersammlung Jugend		
Dienstag, 13.02.2024	Schützenverein Eisingersdorf	Kaffeekränzchen	Schützenheim Eisingersdorf	14:00 Uhr
Dienstag, 13.02.2024	DJK Stotzard	Pfarrfest, Teiln. m. Frauenbundschal	Gemeinschaftshaus Stotzard	14:00 Uhr
Freitag, 16.02.2024	FFW Pichl-Binnenbach	Generalversammlung	Gasthof "Seemüller" Pichl	19:30 Uhr
Samstag, 17.02.2024	DJK Stotzard	Après-Skifahrt nach Scheffau		05:25 Uhr
Freitag, 23.02.2024	Gartenbauverein Pichl	Generalversammlung	Gasthof "Seemüller" Pichl	19:30 Uhr
Samstag, 24.02.2024	DJK Stotzard	Altpapiersammlung		ab 09:00 Uhr
Samstag, 24.02.2024	Stopselclub Eisingersdorf	Skifahrt	Söll	5:30 Uhr
März 2024				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Freitag, 01.03.2024	Kath. Dt. Frauenbund Stotzard	Weltgebetstag der Frauen	Filialkirche Hausen	19:00 Uhr
Freitag, 01.03.2024	TSV Aindling	Mitgliederversammlung	Sportheim Aindling	20:00 Uhr
Samstag, 02.03.2024	KAB Aindling	Besinnungstag "Leben ist wie ein Baum"	Pfarrheim Aindling	14:30 Uhr
Freitag, 08.03.2024	Mittelschule Aindling	Tag der offenen Tür	Mittelschule Aindling	ab 13:00 Uhr
Freitag, 08.03.2024	Pfarr- u. Gemeindebücherei	Spätlese	Bücherei Aindling	19:00 Uhr
Samstag, 09.03.2024	DJK Stotzard	2 Tages-Skifahrt		04:50 Uhr
Sonntag, 10.03.2024	DJK Stotzard	2 Tages-Skifahrt		
Mittwoch, 13.03.2024	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte "Moosbräu"	15:00 Uhr
Mittwoch, 13.03.2024	Markt Aindling	Bürgerversammlung	Gaststätte "Moosbräu"	19:00 Uhr
Donnerstag, 14.03.2024	Markt Aindling	Bürgerversammlung	Gasthof "Seemüller" Pichl	19:00 Uhr

Freitag, 15.03.2024	DJK Stotzard	Generalversammlung	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:00 Uhr
Freitag, 15.03.2024	Musikverein Aindling	Generalversammlung	Gaststätte "Moosbräu"	19:00 Uhr
Samstag, 16.03.2024	FFW Aindling	Kesselfleischessen	Metzgerei "Weißenhorn"	18:00 Uhr
Sonntag, 17.03.2024	Pfarrgemeinderat Aindling	PG Rat		
Montag, 18.03.2024	DJK Stotzard	Großer Arbeitsdienst	Ersatztermin 25. März 2024	17:00 Uhr
Dienstag, 19.03.2024	Markt Aindling	Bürgerversammlung	Nikos Sportheim Stotzard	19:00 Uhr
Mittwoch, 20.03.2024	KAB Aindling	Palmbuschen binden	Pfarrheim Aindling	15:00 Uhr
Freitag, 22.03.2024	Kath. Dt. Frauenbund Stotzard	Palmbuschen binden		18:00 Uhr
Freitag, 22.03.2024	FFW Stotzard	Generalversammlung	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:30 Uhr
Samstag, 23.03.2024	KAB Aindling	Verkauf Palmbuschen	Pfarrheim Aindling	18:30 Uhr
Samstag, 23.03.2024	Schützengesellschaft Aindling	Generalversammlung		18:00 Uhr
Sonntag, 24.03.2024	KAB Aindling	Verkauf Palmbuschen	Pfarrheim Aindling	10:00 Uhr
Donnerstag, 28.03.2024	Schützenverein Eisingersdorf	Osterschießen	Schützenheim Eisingersdorf	19:00 Uhr
Donnerstag, 28.03.2024	DJK Stotzard	Schafkopfturnier	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:30 Uhr
Freitag, 29.03.2024	Fischereiverein Aindling	Steckerlfischverkauf	Marktplatz Aindling	ab 10:00 Uhr
Sonntag, 31.03.2024	KLJ Stotzard	Theateraufführung/Kindervorstellung	Sportheim Stotzard	14:00 Uhr
Sonntag, 31.03.2024	KLJ Stotzard	Theateraufführung mit Cocktailbar	Sportheim Stotzard	20:00 Uhr

Peggy Schmah
HP – THP
Homöopathie für
Mensch und Tier
Systemisches Arbeiten
Telefon 08237/3630657
www.mensch-tier.de

Wir machen Ihre Wohnträume wahr!
08237-960618
lindermeir.com
QUALITÄT 40 JAHRE UND WOHNWERT
lindermeir Bau GmbH

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine frohe Weihnachtszeit
und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Ihre
Sparkasse
Aichach-Schrobenhausen

Metzgerei Heinrich
EDEKA
aktiv markt
Metzgerei
Wilhelm Heinrich
Aindling, Hauptstr. 16

AUTOHAUS ERDLE

Economy Service Erdle GmbH
Meitingen
Service
Nutzfahrzeuge Service

Autohaus Erdle e. K.
Aindling
Audi Service
Service
Nutzfahrzeuge Service

Autohaus Erdle e. K.
Economy Service Erdle
Pöttmes
KIA
Nutzfahrzeuge Service
Service

Freiwillige Feuerwehr Aindling

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir, die Aindlinger Feuerwehr sind nicht nur eine Pflichtabteilung der Gemeinde, wir leben ebenso das Pflegen der Feuerwehrgeschichte, kümmern uns um Nachwuchs und versuchen durch verschiedenste Feierlichkeiten ein großes WIR-Gefühl zu erzeugen und zu vermitteln. Nur gemeinsam etwas zu erreichen ist nicht allein eine Feuerwehrtugend.

Unser neues Gerätehaus und auch Vereinsheim steht kurz vor der Fertigstellung. Alle Mitglieder fiebern gespannt dem Umzug entgegen. Die Jugend freut sich auf einen erstmals eigenen Raum, in den sie sich zurückziehen können.

Der Oldtimer, welcher für Ausfahrten und Hochzeiten immer noch seinen Dienst leistet, stand leider immer außerhalb. Im Rahmen des Neubaus bekommt dieser einen Ehrenplatz im Ausstellungsraum.

All diese Projekte müssen finanziell gemeistert werden. Da die Feuerwehr ein gemeinnütziger Verein ist, stehen uns für diese Großprojekte leider nicht die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung. An dieser Stelle hoffen wir auf Ihre Unterstützung!

Helfen SIE Helfern

Mit Ihrem Zuschuss helfen Sie uns, die derzeitigen Projekte erfolgreich umzusetzen. Alle Mitglieder von jung bis alt sind Ihnen sehr dankbar. Dankbar fürs „unter die Arme greifen“, dass wir durch ein gemütliches Vereinsheim mit Blick auf die Feuerwehrgeschichte für unseren ehrenamtlichen Einsatz belohnt werden.

Folgende Projekte werden realisiert

- ⇨ Einrichtung des Florianstüberls
- ⇨ Restaurierung des 80 Jahre alten Feuerwehroldtimers
- ⇨ Einrichtung Jugendraum
- ⇨ Einrichtung First Responder – Ruheräume
- ⇨ Ausstellung für alte Spritzenpumpe mit einigen Utensilien aus alten Tagen

Die Gesamtkosen werden sich auf ca. 60.000 Euro belaufen, die der Verein zu stemmen hat. Die Feuerwehr Aindling bedankt sich im Voraus herzlichst für Ihre Unterstützung.

Spendenkonto:
Raiffeisenbank Aindling eG
IBAN: DE 15 7206 9005 0000 0053 04

Text und Bilder: Christoph Hammerl (1. Vorstand FFW Aindling)

Freiwillige Feuerwehr Pichl-Binnenbach

Ereignisreiches Jahr geht zu Ende! Bei der FFW Pichl-Binnenbach war das nun abgelaufene Jahr mit sehr vielen Terminen garniert. Im Januar hielt man erstmals im Schützenheim Eisingersdorf den Feuerwehrball ab, was ein großer Erfolg war. Im Frühjahr führte man als Organisator die Aktion „Saubere Landschaft“ durch und die vielen feiwilligen Helfer waren verwundert ob der großen Menge an Schutt und Abfall. Dieser reichte vom Langlaufski bis hin zum Stuhl. Vor allem leere Flaschen werden einfach in die Landschaft geworfen.

Großübung - Zwischen Binnenbach und Eisingersdorf fand im April 23 eine Übung der drei Feuerwehren aus Aindling, Stotzard und Pichl statt und dies zeigte auf, dass die drei Gemeindefeuerwehren gut ausgerüstet sind und gut zusammenarbeiten.

Dann gings weiter mit diversen Übungsabenden für die einzelnen Einsatzgruppen sowie für die nachstrebende Jugend. Vor allem die gemeinsame Übung der drei Feuerwehren aus dem Gemeindegebiet, die im April in Binnenbach stattfand, zeigte auf, dass alle drei Wehren gut ausgerüstet und gut eingespielt sind.

Auf dem Sportplatz gab‘s dann wieder das traditionelle Grillfest, erstmals im vereinseigenen Zelt. Auch am Ferienprogramm der Gemeinde nahm man wieder teil, allerdings musste das beliebte Sautrogrenn aufgrund der kühlen Witterung ausfallen.

Ende Oktober gabs dann im Feuerwehrhaus einen „Dankeschönabend“ für alle, die das Jahr über für die Feuerwehr im Einsatz waren und in irgendeiner Weise geholfen haben. Auch stehen bereits zwei wichtige Termine für die ersten Monate im neuen Jahr 2024 an. So findet der Faschingsball der FFW Pichl-Binnenbach am Samstag, den 24.01.2024 wieder im Schützenheim statt. Hier erhofft man sich wieder ein volles Haus. Die Mitgliederversammlung wird dann traditionell am Freitag nach Fasching, den 16.02.2024 ab 19:30 Uhr im Gasthaus Seemüller in Pichl abgehalten.

Der Nachwuchs bei der Pichler Feuerwehr ist gewährleistet. Immer wieder üben die Mädels und Buben unter der Anleitung von Simon Fuchs, Simon Prokop und der guten Seele der Feuerwehr Corrinna Seemüller.

Text: Josef Kigle

Eichenlaub Schützenverein

Die Eichenlaub-Schützen haben ein doch erfolgreiches Schießjahr hinter sich. Die ganz großen Erfolge blieben zwar aus aber man holte viele ganz tolle Platzierungen. Zunächst musste man in den GRW-Wettkämpfen im Frühjahr an die Stände, wo man neben einer Meisterschaft der 3. Mannschaft auch einige gute Platzierungen feiern konnte.

Das Osterschießen, das Er- und Sie-Schießen, beides wurde gut angenommen. Bei den Aufgelegt-Teams ging es um Punkte und die 1. Mannschaft Aufgelegt holte in der Bezirksliga Oberbayern Südwest sogar die Meisterschaft, schied aber dann im Juni in Unsernherrn bei den Mannschaftsmeisterschaften bereits in der 1. Runde unglücklich aus.

In der Sommerpause gabs dann das Kirchweihfest am Schützenheim, wieder mit sehr vielen Besuchern. Man nahm am Umzug Musikvereins aus Thierhaupten teil, ein Supererlebnis bei vielen tausend Zuschauern, wenn auch schweißtreibend, bei weit über 30 Grad. Im laufe des Herbsts gab es wieder Wettkämpfe, sowohl auf Gauebene als auch vereinsintern. Ende Oktober waren zwei Schützen, Paul Barl und Barbara Abt, bei der Deutschen Meisterschaft in Dortmund. Hier holte Barbara Abt einen überragenden 7. Platz in Ihrer Klasse. Im Monat November wurden die vereinsinternen Wettbewerbe wie Jahresmeisterschaft, Preisschießen, Pokalschießen und das Königsschießen abgehalten. Die neuen Schützenkönige wurden am 09.12.2023 unter Vorauftritt der Musikkapelle Thierhaupten, feierlich eingeholt und im Schützenheim im Rahmen einer Weihnachtsfeier proklamiert.

Für 2024 stehen bereits einige Termine fest. So findet das Er- und Sie-Schießen am 05.01.2024, der Schützenball am Samstag, den 27.01.2024 ab 20:00 Uhr im Schützenheim statt und am Faschingsdienstag gibt‘s wieder ab 13:30 Uhr das Faschings-Kaffeekränzchen für alle die nochmals gemeinsam einige Stunden verbringen wollen. Am Gründonnerstag, den 28.03.2024 dürfen wir uns wieder auf das Osterschießen freuen.

7. Platz bei Deutscher Meisterschaft erreicht

Barbara Abt schießt derzeit in der Form Ihres Lebens

Die zwei Schützen, Paul Bart und Barbara Abt, des Schützenvereins Eichenlaub Eisingersdorf waren Ende Oktober in Dortmund bei der Deutschen Meisterschaft der Aufgelegt-Schützen mit am Start. Die Barbara hat dabei einen ganz guten Tag erwischt. Sie brachte eine Serie von 318,4 Ringen zusammen und erreichte damit einen sensationellen 7.Platz. Lange stand sie auf einem der ersten drei Plätze, wurde aber leider noch knapp überholt. Dennoch eine mehr als starke Leistung. Auf Gauebene holte Sie auch die Gaumeisterschaft in ihrer Klasse und auch in der ersten Mannschaft vom Eichenlaub in der Bezirksliga Oberbayern Südwest schießt ist Sie Spitzenergebnisse, zuletzt mit 319,4 Ringen gegen Sulzbach, was im Schnitt eine 10,6 ist.

Text und Bild: Josef Kigle

INNENAUSBAU
GmbH
fischer
86447 TODTENWEIS
HAUPTSTRASSE 23
TEL. 0 82 37/96 19-0
FAX 0 82 37/96 19-55

Bei Versicherungen wollen Sie klare Verhältnisse. Und einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Maßstäbe / neu definiert AXA

Martin Schreier · Hauptvertretung der AXA Versicherung AG
Peter-Sengl-Str. 28 · 86447 Aindling · Tel. 0 82 37 / 96 23 00
Fax 0 82 37 / 96 23 02 · E-Mail: martin.schreier@axa.de

DJK Stotzard

Kunstrasenfeld feierlich eingeweiht

Nachdem der ehemalige Stockschützenplatz seit Jahren als solcher nicht mehr genutzt wurde, entschloss sich die DJK Stotzard zur Nutzungsänderung und Bau eines Kunstrasenfeldes. Nachdem die bürokratischen Hürden geregelt waren, konnte mit der Umsetzung des 25.000 €-Projektes im Sommer begonnen werden.

Mit der Verlegung des Kunstrasens wurde die Fa. BOS Bernhard Oßwald aus Rain beauftragt. Hier auf dem Bild werden gerade die ersten Bahnen ausgerollt. Alle weiteren Arbeiten wurden in Eigenregie erledigt. Insgesamt waren 29 tatkräftige Helfer in 385 Stunden im Einsatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt unserem Projektleiter Thomas Seizmair, der über den gesamten Planungszeitraum mit vollem Einsatz geschuftet hat. Vergelts Gott auch an alle Vereinsgönner, die die DJK mit Ihren Geldspenden unterstützt haben.

Damit auch unsere Tennisspieler das Multifunktionsfeld nutzen können, wurde eine Befestigungsmöglichkeit für das Tennisnetz berücksichtigt. Hier werden von Franz Seemüller, Helmut Escher und Wolfgang Sauer dafür die Löcher gebohrt (rechts im Bild). Beobachtet werden die drei von Michael Augste (hauptverantwortlich für die Edelstahlarbeiten) und Allrounder Markus Schlicker. Insgesamt wurden 10 Tonnen Quarzsand verarbeitet. H.P. und Manuel März verteilen den Sand der gleichmäßig maschinell eingearbeitet wird von Thomas Seizmair.

Das Feld wurde rechtzeitig fertig und kann bei schlechter Witterung alternativ zum Rasenfeld und Hallentraining ganzjährig genutzt werden. Da auch die Flutlichtanlage erneuert und die Leuchtkörper auf LED umgestellt wurden, ist die Nutzung der 30 x 16 m großen Fläche auch in den Abendstunden möglich.

Zur Einweihungsfeier konnte Vorstand Michael Keller viele der freiwilligen Helfer begrüßen und anschließend das Feld als offiziell eröffnet erklären. Abgerundet wurde der feierliche Tag mit dem ersten Training unseres Fußball-Nachwuchses.

Tennis

Zum Jahresende blickt die Tennisabteilung der DJK Stotzard auf das vergangene Jahr zurück. Bereits bei unserer Saisonabschlussfeier und Abteilungssitzung im November gaben die Abteilungsleiterinnen Karin Reich und Kathrin Sauer einen Überblick über die vergangene Saison. Die Mannschaftsführer Florian Schessl (Herren), Norbert Schessl (Herren 40), Maria Angelhuber (Damen) und Barbara Krenn (Damen 40) landeten mit ihren Teams jeweils im mittleren bis hinteren Feld der Tabelle, zeigten sich aber zufrieden und möchten in der Sommerpunktrunde 2024 die gleichen Mannschaften wieder melden. In der Winterpunktrunde des BTV treten aktuell die Damen 40 sowie die Herren für die DJK Stotzard an. Ihr erstes Spiel verloren die Damen 40 mit 1:5 gegen den FSV Inningen, auch die Herren mussten mit 2:4 an den TC Dasing sowie mit 1:5 an den BC Adelzhausen abgeben.

Jugendleiterin Julia Sauer hat mit den Bambini und den Knaben 15 eine erfolgreiche Saison hinter sich. Letztere spielten in einer Spielgemeinschaft unter dem TSV Inchenhofen und konnten die Meisterschaft feiern. Die Spielgemeinschaft soll im nächsten Jahr als Junioren 18 Mannschaft fortgeführt werden. Eine eigene Bambini-Mannschaft ist ebenfalls erneut in Planung. Auch wenn ein Teil der diesjährigen Mannschaft altersmäßig rausfällt (U12), gibt es einige neue Kinder, die dafür in Frage kommen. Die Trainingsbeteiligung in diesem Jahr war schließlich überragend. Insgesamt trainierten 71 Kinder und Erwachsene unter Organisation von Birgit Braun bei unseren Trainern Jürgen Mayer, Gabi Herz, Alex Glosauer und Heinrich Menzyk. Auch im Winter trainieren Kinder und Erwachsene aktuell in den umliegenden Hallen. Besonders gut kam im Sommer und Herbst auch das Fast-Learning auf unserer Anlage an, bei dem neuen Mitgliedern ein schneller Einstieg in den Tennissport ermöglicht werden soll.

Neben dem doppelten Titelerfolg für Florian Schessl bei den Kreismeisterschaften Aichach-Friedberg im Herren-Einzel-B sowie mit Jürgen Mayer im Herren-Doppel-B (wir berichteten in der letzten Ausgabe), war das Turnier der 4 Vereine ein weiteres Highlight der Saison. Rund 115 Teilnehmer aus den Vereinen des TSV Aindling, der DJK Willprechtszell, des TSV Rehling und der DJK Stotzard nahmen an der 4. Auflage des Turniers teil. Gastgeber für den Finaltag war in diesem Jahr die DJK Stotzard. Bei schönstem Wetter, vielen Zuschauern und sehenswerten Spielen war es ein gelungener Tag, der für die DJK außerdem durchaus erfolgreich war. Birgit Braun war in gleich drei Finalspielen vertreten und erzielte mit Barbara Krenn den 2. Platz im Damen Doppel, mit Günter Braun den 2. Platz in der Mixed Doppel Ne-

Siegerehrung am Finaltag des Turnier der 4 Vereine

benrunde sowie im Damen Einzel schließlich den 1. Platz in einem nervenaufreibenden Finale. Das Herren B Finale wurde unter Stotzardern ausgetragen, am Ende konnte Michael Schlicker das Spiel gegen Jason Dauer für sich entscheiden. Stefan Bieringer und Björn Kuntz sicherten sich außerdem den 1. Platz in der Herren Doppel Nebenrunde.

Ein Dankeschön zum Abschluss der Saison und des Jahres 2023 gilt der Vorstandschaft der DJK Stotzard, der Abteilungsleitung Tennis, allen Funktionären, Sponsoren, Spielern, Zuschauern und Freunden der Tennisabteilung sowie der Familie Zindros und dem ganzen Team der Taverne Nikos.

Ein Dankeschön an v.l. Abteilungsleiterin Karin Reich, Wirt Nikos Zindros, Abteilungsleiterin Kathrin Sauer, Platzwart Peter Mayer, Sportwartin Birgit Braun, Getränkewartin Sirin Güngör-Dickmans, Jugendleiterin Julia Sauer, Pressebeauftragte Maria Angelhuber, unten v.l. Getränkewart Lars Dickmans, Platzwart Jürgen Mayer

Die Tennisabteilung wünscht allen friedliche, besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr 2024 – vielleicht mit der ein oder anderen Begegnung auf dem Tennisplatz.

DJK Jugend

Die DJK-Jugend richtet ihr erstes Fußball 3 Festival aus!

Am Samstag 21.10.23 hatten wir das Vergnügen den letzten Spieltag der Vorrunde der Pilotliga Fussball3 auszurichten. Bei schönem Herbstwetter konnten wir Teams von der TSG Hochzoll, dem SC Oberbernbach, den Sportfreunden Friedberg und dem SV Ottmaring auf unserer Sportanlage begrüßen.

Es wurde auf 5 Feldern im 3 gegen 3 mit 7 Minuten Spielzeit gespielt. Jedes Team spielte 7 Begegnungen, der Sieger steigt ein Feld auf , der Verlierer ein Feld ab. Somit kommt es immer zu verschiedenen Partien. Unsere DJK hatte 2 Teams am Start. Das Highlight für unsere Jungs war, als beide Teams aufeinander trafen, und die Jungs sich in den 7 Minuten nichts schenkten, weil keiner das Spiel verlieren wollte.

Es war aus unserer Sicht eine tolle Veranstaltung. Ein großes Lob an den Hauptorganisator Bernhard Higl, den Trainern, den Helfern beim Kuchen und Getränkeverkauf, den Eltern für die Kuchen, dem TSV Aindling fürs leihen der Tore und dem Frauenbund für ihre Kaffeemaschine und Tassen. VIELEN DANK von der Jugendleitung

C1

Tolle Moral !! C1 dreht Spiel nach 3 Rückständen

Im Heimspiel gegen die SG Neuburg/Land merkte man den Jungs das schwere Baupokalspiel vom Mittwoch noch an. Man war nicht so spritzig und durch viele Unkonzentriertheiten, wie leichte Abspielfehler im Spielaufbau, lud man den Gegner immer wieder ein.

In der 3. Spielminute das 0:1. Der Gast nutzte die erste Gelegenheit zur Führung. Das wollten die Jungs schnell wieder wett machen, man setzte sich in der Hälfte des Gastes fest und erspielte sich Gelegenheiten. Bereits in der 7. min. der Ausgleich, Louis Mayer setzte sich auf der rechten Seite durch und seinen Querpaß konnte Anton Lechner verwerten. Fortan immer das gleiche Bild, man war feldüberlegen und der Gast setzte immer wieder mal Nadelstiche. Mit ihrem zweiten Schuß nach 16.Minuten gingen sie abermals in Führung. Das Team schlug aber sofort wieder zurück und nach einer Flanke von Louis Mayer konnte Anton Lechner per Kopf ausgleichen. Kurz vor der Pause hatte Wolfgang Jakob Pech, sein Freistoß knallte an die Latte.

Im zweiten Durchgang verflachte die Partie ein wenig. Wir hatten immer noch das Spiel in der Hand, waren aber nicht mehr so konzentriert und zielstrebig. Es dauerte bis ca. 10 Minuten vor Spielende, da nahm die Partie nochmals Fahrt auf. Die Gäste gingen zum dritten mal in Führung . Sie trafen in der 63.min. via Freistoß zum 2:3. Man setzte nun alles auf eine Karte und würde belohnt. Der stark spielende Anton Lechner traf in der 64.min. abermals per Kopf zum Ausgleich. Das Team wollte aber mehr und blieb dran und ließ den Gegner nicht mehr aus deren Hälfte. 4 Minuten vor Spielende war es Jakob Schlecht der alleine aufs Tor zulief und die Nerven behielt, und das Leder zum viel umjubelten 4:3 Siegtreffer am Torwart vorbeispitzelte. Eine Tolle Moral der Truppe nach einer anstrengenden Woche.

Text und Bilder: DJK Stotzard

Aindling bewegt sich e.V.

Im ersten Vereinsjahr von „Aindling bewegt sich e. V.“ war einiges los. Im Mai fand der bereits 7. Aindlinger Marktlauf erfolgreich statt, einige Vereinsmitglieder nahmen an Wettkämpfen teil und auch bei Bayrischen Meisterschaften waren mehrere Läufer von Aindling bewegt sich e. V. am Start. Neben den gemeinsamen Trainingseinheiten und Läufen, fand auch monatlich ein Stammtisch in wechselnden Locations statt. Im November organisierte der Verein einen Vortrag von Angelika Dietl, einer Ernährungsberaterin, der im Gasthof Moosbräu stattfand. Auch Nichtmitglieder konnten daran teilnehmen.

Die Anmeldung für den 8. Aindlinger Marktlauf startete traditionell am Kathreinmarkt. Dieser findet ausnahmsweise am Pfingstsonntag, also den 19. Mai 2024 statt. Wie gewohnt wird ein 10 km Hauptlauf, der 5 km Hobbylauf, der Jugendlauf (2,4 km) sowie die Kinderläufe (0,6 km oder 1,2 km) angeboten. Auch ein Rollstuhlrennen und das Kinderwagenrennen wird es wieder geben. Ein buntes Rahmenprogramm mit Hüpfburg und Showeinlagen ist wie gewohnt geboten und für Speis und Trank wird natürlich ebenfalls gesorgt.

Zusätzlich wird es am 28. September 2024 noch ein weiteres Event geben, für das die Anmeldung ebenfalls bereits eröffnet wurde, nämlich den 1. Aindlinger Kleeblattmarsch. Bei dieser Veranstaltung können 25 km, 50 km, 75 km oder sogar 100 km gelaufen, gewalked oder gewandert werden. Start und Ziel der Runden sind am Rathaus, dort wird man sich auch nach jeder Runde stärken und versorgen können. Für die 50 km gibt es ein Zeitlimit von 12 h und die 100 km müssen innerhalb 24 h erreicht werden.

Beim Kleeblattmarsch geht es nicht unbedingt um Geschwindigkeit und Wettkampfgeist, sondern im Vordergrund steht, ein gemeinsames Erlebnis, ein selbstgesetztes Ziel zu erreichen und einfach einen schönen (aber auch anstrengenden) Tag draußen zu erleben. Zusätzlich spendet der Verein für einen wohltätigen Zweck je absolvierte 25 km einen Euro.

Im September 2023 wurden bereits zwei von den vier Kleeblattrunden bei einem Streckentest gelaufen bzw. gewandert. Für die beiden anderen Runden ist im Frühjahr ein weiterer Testlauf geplant, zu dem wir herzlich einladen.

Alle Informationen zum 8. Aindlinger Marktlauf und zum 1. Aindlinger Kleeblattlauf findet ihr unter www.aindling-bewegt-sich.de.

Wie gewohnt findet unser wöchentlicher Walking- und Lauftreff am Mittwoch um 19:00 Uhr statt, Treffpunkt ist an der Mittelschule in Aindling. Sonntags treffen wir uns um 9:00 Uhr an wechselnden Orten oder sind auch gemeinsam auf Wettkämpfen unterwegs. Wir laufen in mehreren Gruppen, die sich an die jeweiligen Geschwindigkeiten der Teilnehmer orientieren. Somit kann jeder mitmachen, egal auf welchem Niveau er laufen oder walken möchte. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen und können gerne in den Verein mit kostenlosen Probetrainings hineinschnuppern.

Text: Johannes Frohnwieser

Meisterbetrieb des Maler- und Lackiererhandwerks
DOHL GMBH
Marktanger 5
86447 Aindling
Tel.: 08237 / 959117
Fax : 08237 / 959118
www.dohl-gmbh.de
info@dohl-gmbh.de
Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
dekorative Raumgestaltungen
exclusive Wandtechniken
individuelle Farbauswahl mittels Fotosimulation
Dachausbau, Trockenausbau
Akustikbeschichtungen
Holz- und Teppichbodenverlegungen
Fassadengestaltungen
Fassadendämmungen
Fassadensanierungen
Brandschutzbeschichtungen
Rissverpressungen
Mauertrockenlegungen
Mauerwerksanierungen
Ihr zuverlässiger Partner für Wärmedämmverbundsysteme seit über 25 Jahren
Jetzt auch Innenisolierungen mit Wohnklimaplatten

Wir nehmen uns Zeit für Sie! Vereinbaren Sie einen Termin zur individuellen Beratung.
Hauptstraße 6+8
86447 Aindling
08237-95 95 777
0176-255 255 04
Meister KOBEL
AUGENOPTIK
TOBIAS KOBEL
INHABER
staatl. gepr. Augenoptiker &
Augenoptikermeister

Stopselclub Eisingersdorf

Intensives Vereinsjahr beim Stopselclub

Beim Stopselclub Eisingersdorf endet ein intensives Vereinsjahr. Mit der Mitgliederversammlung im Schützenheim wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Josef Strobl folgt auf Christian Stegmüller. Das Jahr 2023 begann mit diversen Teilnahmen an fünf Faschingsumzügen. Unter dem Motto „Baustelle“ war man dort mit jeweils einem tollen Wagen dabei.

Im Rückblick gab es für die Stopsler viel zu erleben. Eine Skifahrt nach Söll, bei der man sich wieder sehr stark beim Apres Ski zeigte, ein Altennnachmittag des Weihnachtsmarktes, das Lebendkickerturnier auf dem Sportplatz in Pichl, in Thierhaupten beim Umzug der Festwoche sowie in Stotzard bei der dortigen Landjugend. Das Weinfest Ende Oktober war wieder ein Erfolg und auch das Wattturnier war mit 16 Paaren sehr gut besetzt.

Die Mitgliederversammlung im November brachte nun einige Änderungen in der Vorstandschaft. Sensationell ist auch die derzeitige Mitgliederzahl des SCE, insgesamt 326 Mitglieder hat der Verein.

Fürs Jahr 2024 wird auch bereits heftig geplant, so ist man gerade dabei, das Motto für den Faschingswagen zu entwerfen. Damit nimmt man wieder in Höchstädt (04.02.2024), in Asbach-Bäumenheim (09.02.2024), in Genderkingen (10.02.2024), in Pöttmes (11.02.2024) und in Gablingen (13.02.2024) an den Umzügen teil. Für den 24.02.2024 ist die erneute Skifahrt nach Söll geplant. Am 25.05.2024 findet das Lebendkickerturnier in Pichl statt, am 19./20.07.2024 feiert man zwei Tage das 55jährige Bestehen des Clubs, am 19.10.2024 gibt‘s das Weinfest wieder und am 31.10.2024 schließlich das Watturnier.

Die neu gewählte Vorstandschaft des Stopselclubs Eisingersdorf, vorne sitzend von links: Josef Strobl 1. Vorstand, 1. Kassier Corinna Seemüller, 2.Kassier Marina Heinrich, 1. Schriftführerin Katharina Landherr, 2. Vorstand Markus Schoder | Hinten von links: bisheriger Vorstand Christian Stegmüller, 1. Sportleiter Simon Gamperl, Beisitzer Korbinian Berthold, 2. Sportleiter Simon Fuchs, Beisitzer Daniel Hartmann und Thomas Stegmüller.

Text und Bild: Josef Kigle

Weihnachtsmarkt der Vereine

Am heutigen Samstag, den 16.12.2023 findet bereits zum 19. mal der Weihnachtsmarkt der Vereine in Eisingersdorf auf dem Dorfplatz gegenüber des Schützenheimes statt.

Dieser kleine aber sehr feine Weihnachtsmarkt ist bei den teilnehmenden Vereinen und der Bevölkerung aus nah und fern äußerst beliebt und erfreut sich eines großen Zulaufs. Jeder Verein verkauft seine Spezialitäten, das Lagerfeuer sorgt für Wärme und insgesamt ist die Stimmung auf dem festlich beleuchteten Platz jedes Jahr eine Besondere. Neben den beiden Bläsergruppen der Musikvereine Thierhaupten und Aindling werden vielleicht auch die Alphornbläser aus Baar wieder vorbei schauen. Auch St. Nikolaus hat seinen Besuch zugesagt. Eine Tombola mit wirklich tollen Preisen rundet diesen Abend ab. Der Erlös dient ausschließlich wohltätigen Zwecken. Im Schützenheim findet man daneben eine Krippenausstellung.

So haben die First-Responder in Aindling bisher 10.000 € erhalten, die Bücherei in Aindling über 4.000 €, die Kindergärten und Schulen werden immer wieder bedacht und auch der Nachwuchs beider Musikkapellen aus Thierhaupten und Aindling wird unterstützt.

Die Organisatoren und die Vereine freuen sich am heutigen Abend über euren Besuch und wir hoffen auf trockenes Wetter, weniger Minustemperaturen als im Vorjahr und darauf, dass dieser Markt wieder ein voller Erfolg wird.

Text und Bild: Josef Kigle

Plakette fällig?
GTÜ
Hauptuntersuchung inkl. AU
GTÜ-Partner Alexander Settele
Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.30 - 12.30 Uhr
Pech gehabt?
Wir helfen schnell und kompetent mit einem Schadensgutachten.
Des Weiteren bieten wir Gasprüfungen an.
www.gtü-aindling.de
Schloßstr. 5, 86447 Aindling-Gaulzhofen, Tel. 08207/9583867, Mobil 0151/17874354

Fischereiverein Aindling e.V.

Kleine Renaturierung am Aindlinger Badesee durch die Fischerjugend

Seit einigen Jahren sind unsere heimischen Fischereigewässer an den Sander Seen einigen negativen Einflüssen ausgesetzt, sodass Laichplatzstellen hiesiger Fischarten und Unterstände für Jungfische immer mehr zurückgedrängt wurden oder gar völlig verloren gingen. Einerseits könnte das Ausmähen der Wasserpflanzen (2018) und andererseits die Verschlammung des Kieses im Uferbereich, die durch das Betreten der Badegäste hervorgerufen wird und zum Verschwinden der Kieslaichstellen führt, zu dieser bedauerlichen Entwicklung beigetragen haben. Aber auch die extreme Wassererwärmung sowie der steigende Fraßdruck durch den Kormoran, den Gänsesäger und den Graureiher sind dafür verantwortlich.

Wir als Fischereiverein Aindling und Pächter der Gewässer, möchten durch Hege und Pflege des heimatlichen Fischbestandes und mit kleinen Renaturierungsmaßnahmen, alledem entgegenwirken. Zu den lebensraumfördernden Maßnahmen, die sogar von den Fischereiverbänden vorgeschlagen werden, zählt beispielsweise die Einbringung von Totholzbündeln in die Gewässer.

Nachdem uns die Gemeinde Aindling, als auch der Erholungsgebiete Verein Augsburg (EVA) als Verpächter die Zustimmung für unser Renaturierungsprojekt erteilte, konnten nun die ersten Maßnahmen am Aindlinger U-Weiher umgesetzt werden.

Ende August 2023 hat die Jungendgruppe des Fischereivereins Aindling unter der Leitung von Magdalena Staudinger, eine solche Totholzeinbringung in den See vorgenommen. Hierfür wurden mehrere Totholzbündel aus Ästen und Abfallholz zusammengeschnürt, mit Kiessäcken beschwert und in Ecken des U-Weihers versenkt. Gerade in strukturärmeren Baggerseen, die auch als Badeseen dienen, finden kleine Fische nur noch wenig Unterstandmöglichkeiten. Die eingebrachten Holzbündel bieten viele Vorteile für das Gewässer und deren Bewohner, Fische wie Rotfedern, Rotaugen oder Lauben haben dort Schutz vor Jägern wie dem Kormoran, dem Fischreiher oder auch Raubfischen, wie beispielsweise dem Hecht oder dem Zander.

Des Weiteren ist der Bereich um die Totholzbündel ein idealer Lebensraum für Amphibien oder wirbellose Kleinorganismen. Letztere stellen für die Fischfauna ein wichtiges Futterangebot dar. Einige Fischarten wie Barsch oder Zander können die gebundenen Holzbündel als Laichfläche nutzen und somit den Bestand im Gewässer auf natürliche Art und Weise sichern. Die verästelten Strukturen sind unter anderem wichtig für die Eiablage. Zugleich wurden in diesem Bereich auch Teichrosen als Wiederansiedlungsmaßnahme eingepflanzt. Die frischgeschlüpften Zander sind beispielsweise sehr lichtempfindlich und benötigen eine dunklere und geschützte Umgebung für ihre erste Lebenszeit.

Die vom Fischereiverein ausgesuchten Stellen werden von Badegästen und Schwimmern erfahrungsgemäß nie aufgesucht. Um ein Hineinschwimmen in die geschützten Bereiche dennoch zu verhindern, wurden Hinweisschilder vor Ort platziert.

Fischer zu sein bedeutet nicht nur Fische zu fangen, sondern auch die Verantwortung für die nachhaltige Pflege des Gewässers zu übernehmen. Dieser Aufgabe ist sich der Fischereiverein Aindling bewusst und stellt sich ihr immer wieder auf Neue.

Viele kleine Fische sind wichtig für die Balance in der Nahrungskette im See, somit sind die getroffenen Maßnahmen für die Fischfauna, als auch für die Fischerinnen und Fischer der Aindlinger Jugendgruppe eine Investition auf Dauer.

Aus Respekt gegenüber der Natur wäre es schön, wenn die ausgewiesenen Zonen des Fischereivereins Aindling ungestört blieben.

Text und Bilder: Werner Gamperl (1. Vorstand)

Hilfe für Kinder aus Tschernobyl

„Wenn man etwas mit Liebe tut, kommt das Glück von allein."

Unser diesjähriger Weihnachtsbasar hat am 19. November im Pfarrheim Aindling mit großem Erfolg stattgefunden. Wir möchten im Namen unseres ganzen Teams ein großes Dankeswort an alle Helfer und Helferinnen aussprechen für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung. Zahlreiche Aindlinger Geschäfte haben uns mit großartigen Spenden und Gutscheinen unterstützt, sodass wir heuer einen Wunschbaum anbieten konnten.

Auch die Kinder des Kindergartens St. Martins, sowie den Grund- und Mittelschulen Aindling und Todtenweis haben gestöbert und wunderschöne Lospreise und Dekoartikel gespendet. Viele einzelne Helfer vor Ort haben fleißig gebastelt und gestrickt und somit zu unserem Erfolg beigetragen. Diese gemeinsame Arbeit hat sich gelohnt! Sehr dankbar sind wir für die Möglichkeit, unseren Basar im Saal des Pfarrheims durchzuführen, das ein gutes Ambiente für ein gemütliches Beisammensein bietet, das viele Gäste aller Generationen beim Weißwurstfrühstück, Mittagessen oder Kaffee und Kuchen genießen durften. Viele Besucher aus nah und fern haben mit ihrer Unterstützung wieder zu einem wunderbaren Ertrag verholfen, den wir wieder für unsere kleinen Schützlinge in Gomel verwenden dürfen, um ihnen einen kleinen Lichtblick und Hoffnung schenken zu können.

Die kleinen und tapferen Patienten der Kinderhämatologie Gomel lagen unserer Gründerin Frau Bentele sehr am Herzen. Mit großer Liebe zu ihnen wurde unser ganzes Team im Laufe der Jahre „angesteckt". Deshalb machen wir im Sinne von Heidi unsere Arbeit weiter. Leider war es uns aufgrund diesjähriger Sanktionen und damit verbundenen sehr hohen Kosten nicht möglich, einen Transport nach Gomel zu senden. Wir hoffen auf eine bessere Ausgangslage im nächsten Jahr und helfen im Moment vor allem mit Medikamenten, Therapien, Geldbeträgen oder Lebensmittelpakete für einzelne besonders betroffene Familien und versuchen somit ihr Leiden zu lindern.

Wir wünschen uns auch im nächsten Jahr unseren Segen zu behalten, um viele Hoffnungsstrahlen nach Gomel schicken zu können.

Unser Osterbasar findet im März statt.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles erdenklich Gute im Neuen Jahr.

Text: Marina Schmidberger und Christine Aichele
Kontakt 0160 7973432
Foto: Christine Aichele

Katholischer Burschenverein Aindling

Generationentreffen

Ca. 65 aktive und passive, junge und alte Mitglieder des Burschenvereins fanden sich am Samstag, den 04.11.2023, im Aindlinger Pfarrheim ein, um sich bei selbstbelegten Brotzeitplatten und dem ein oder anderen Getränk über die früheren Zeiten zu erzählen.

Es wurden alte Fotos und Auszüge aus den verschiedenen Vereinschroniken gezeigt, über die es auch einiges zu erzählen und zu lachen gab.

Text: Fabian Wittmann (1. Vorstand)

Schreinerei
Innenausbau
DAUBER
Hauptstraße 7 · 86447 Aindling · Telefon 0 82 37/3 38
Mobil 01 70/2 03 60 16 · Fax 0 82 37/54 87 · Robert.Dauber@online.de
MÖBEL · TÜREN · INNENEINRICHTUNG
HOLZZUSCHNITTE · HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER · HOLZ IM GARTEN
INSEKTENSCHUTZ/FLIEGENGITTER (für Fenster und Türen)
LICHTSCHACHTABDECKUNGEN
SCHLÜSSELNOTDIENST (Türöffnung) **www.schreinerei-dauber.de**

Krieger- und Soldatenverein Stotzard

Spendenaufruf für die Kriegsgräberfürsorge

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in den beiden Weltkriegen fielen 164 deutsche Soldaten aus Aindling. Viele davon konnte der Volksbund bergen und ihnen auf unseren Soldatenfriedhöfen eine würdige letzte Ruhestätte geben. Manche konnten bis heute noch nicht geborgen werden.

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

Michael Wittmann wurde am 29.09.1924 in Aindling geboren und mit nur 19 Jahren an die Ostfront geschickt. Dort fiel er am 19. Dezember 1943 in der heutigen Ukraine in der Nähe von Wessele im Oblast Zaporischschja. Er hatte noch sein ganzes Leben vor sich, um das ihn der Krieg gebracht hat. Heute verhindert Russlands Krieg gegen die Ukraine, dass Michael auf einen Soldatenfriedhof umgebettet wird und dort wenigstens eine würdige letzte Ruhe-stätte findet, die ihm nach dem Völkerrecht zusteht.

Unterstützen Sie die Friedensarbeit und die Kriegsgräberfürsorge des Volksbundes! Über Ihre Spende würden wir uns sehr freuen!

Ihr, Krieger- und Soldatenverein Stotzard e.V.
Volksbund Deut. Kriegsgräberfürsorge e.V. BV Schwaben

Spendenkonto bei der Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE03 7205 0000 0000 3577 72
BIC: AUGSDE77XXX

Wussten Sie, dass …

⇨ … der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. im Auftrag der Bundesregierung die Gräber von über 2,8 Millionen Kriegstoten auf insgesamt 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten pflegt? Die Opfer der beiden Weltkriege haben ein ewiges Ruherecht. Die Bundesrepublik hat sich dazu in der Genfer Konvention verpflichtet.

⇨ … jedes Jahr immer noch ca. 10 000 deutsche Kriegstote aus den Weltkriegen vom Volksbund geborgen werden? 1,3 Millionen Vermisstenfälle sind bis heute nicht geklärt. Jeden Monat werden Gräber deutscher Soldaten entdeckt.

⇨ … der Gräberdienst des Volksbundes jährlich rund 35.000 Anfragen zum Verbleib der Toten beider Weltkriege beantwortet und bei der Klärung von Vermisstenschicksalen hilft?

⇨ … der Volksbund jedes Jahr Angehörigenreisen zu den Kriegsgräberstätten anbietet? Im Jahr 2019 fanden 50 Reisen zu Kriegsgräberstätten im In- und Ausland statt.

⇨ …seit 1953 fast 250 000 junge Menschen aus ganz Europa an den internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps des Volksbundes teilgenommen haben? Der Volksbund betreibt vier Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten auf, bzw. bei den deutschen Kriegsgräberstätten in Lommel/Belgien, Niederbronn-les-Bains/ Frankreich, Ysselsteyn/Nieder-lande und am Golm/ Deutschland.

⇨ … wir unsere Aufgaben zu ca. 2/3 durch Ihre Spenden finanzieren? Dafür an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön.

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Schwaben
Auf dem Kreuz 58/III 86152 Augsburg
Tel.: 0821 518088
Email: bv-schwaben@volksbund.de

Spenden mit Girocode

Vielen Dank für Ihre Spende

GIROCODE
Zahlen mit Code

Bürodienstleistungen und virtuelle Assistenz | Beratung

Annemarie Kobel

Neufangweg 6
86447 Aindling - Gaulzhofen

0176 633 51 748
mail@annemariekobel.de

Stevens
Inh. B. Stransky
Schreibwaren · Spielwaren · Geschenke
Lotto Toto · Fotoarbeiten · Handykarten
Reinigungsannahme · Farbkopien bis A3
Hermes-Paket-Shop 86447 Aindling

Schnelle Hilfe nach einem Unfall
Wir erstellen seit **30 Jahren** Gutachten für
Landmaschinen · Schlepper · Mähdrescher · Anhänger
Kraftfahrzeuge · PKW · LKW · Motorräder · E-Räder
Sichern Sie sich Ihre **Schadensansprüche** durch ein
UNFALL-GUTACHTEN
vom Kfz-Sachverständigen-Büro
Josef Settele
Schmiede-/Landmaschinen-/Kfz-Meister
Schloßstraße 7 · 86447 Gaulzhofen (Markt Aindling)
Telefon 0 82 07/80 35 · Telefax 84 84 · E-Mail: josef.settele@gmx.de

Schulanfang

Zwei erste Klassen in Aindling

Für 44 Schülerinnen und Schüler begann am Dienstag, den 12.09.2023 der Schullalltag. Gemeinsam mit Eltern, Geschwister und teilweise Großeltern trafen sich alle Kinder hinter der Schule zum großen Empfang.

Die Kinder der zweiten und dritten Klasse begrüßten die Neulinge musikalisch. Auch Schulleiterin Brigitte Beck richtete ihre Worte an die Erstklässler und deren Begleitung. „Unser Schulhof ist voll“, so Beck, weiter meinte sie „Die Sonne scheint heute nur für euch“. Die Schule kann viel Freude bereiten und man lernt jeden Tag etwas neues.

An die Eltern richtete sie die Worte: „Haltet bitte Kontakt mit Lehrerin und Schule.“ Bürgermeisterin Gertud Hitzler brachte Warnwesten für einen sicheren Schulweg der Kinder mit und sagte zu den Schülern, dass sie Freude am Lernen haben sollten.

Text und Bilder: Sofia Brandmayr

Zweirad Schieschke
IHR FAHRRADLADEN
Klaus-Peter Schieschke
ZWEIRADMECHANIKER-MEISTER
Telefon 08237-7745 · Mobil 0160-50 64 156
St.-Ulrich-Straße 25 · 86447 Aindling-Eisingersdorf
www.zweirad-schieschke.de
Infos und Angebote unter www.zweirad-schieschke.de

Schultütenaktion der Raiffeisenbank Aindling

Die Raiffeisenbank Aindling eG veranstaltete auch in diesem Jahr wieder ihre große Schultüten-Aktion. Alle Erstklässler und Erstklässlerinnen konnten nach dem ersten Schultag ihre Schultüten in den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Aindling eG abgeben. Diese wurden dann mit Nützlichem für die Schule (Trinkflasche, Stifte etc.) und Süßigkeiten erneut befüllt. Die Auswahl der drei schönsten Schultüten fiel in diesem Jahr wieder sehr schwer, da so viele tolle und einzigartige Schultüten abgegeben wurden.

Den ersten Platz belegte die Schultüte von Niklas aus Aindling (rechts im Bild),Platz 2 geht an Anton aus Todtenweis (links im Bild) und Platz 3 an Anna aus Hausen (mitte im Bild). Die drei Gewinner erhielten einen Spiel- und Freizeit-Gutschein in Höhe von 50 € (1. Platz), 30 € (2. Platz) und 20 € (3. Platz). Bestimmt werden alle drei in der großen Auswahl des Spielwarengeschäfts fündig und können ihre Gutscheine bald in neue Spielsachen umsetzen. Wir bedanken uns nochmal recht herzlich bei allen Schulstartern für die rege Teilnahme und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Text und Bild: Raiffeisenbank Aindling eG

Neue Sekretärin an Aindlinger Schulen

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte mich als neue Schulsekretärin der Grund- und Mittelschule am Lechrain Aindling vorstellen. Ich heiße Dorothe Holland und wohne mit meiner Familie (2 Kinder) in Gablingen. In meiner Freizeit gehe ich zum Joggen und Bouldern und fahre gerne mit meiner Familie in die Berge.

In meinen 22 Jahren Tätigkeit im öffentlichen Dienst habe ich einige Aufgabengebiete abgedeckt. Den Kontakt und die Nähe zu den Bürgern habe ich hierbei immer sehr geschätzt. Durch langjährigen Einsatz im kulturellen Bereich wurde vor allem die Arbeit mit Kindern sehr wertvoll. Die Anstellung an der Grund- und Mittelschule Aindling hat mir

wieder die Chance eröffnet, in diesem Bereich zu arbeiten. Ich freue mich nun sehr, seit Anfang September, Teil der Grund- und Mittelschulfamilie am Lechrain Aindling geworden zu sein und stehe Ihnen gerne bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Kinderhaus St. Martin

Heiliger Ulrich, wer bist denn Du?
Auf den Spuren unseres Bistumspatrons

Im Jahr 2023/2024 feiert das Bistum Augsburg seinen Patron, den Hl. Ulrich im Rahmen eines „Ulrichsjahres“. Aus diesem Grund haben wir uns als Kinderhaus St. Martin dafür entschieden, verschiedene Aktionen und Aktivitäten durchzuführen, um den Hl. Ulrich näher kennen zu lernen. Im September feierten wir mit allen Kindergartengruppen einen gemeinsamen Anfangsgottesdienst, indem wir einen Blick in das Leben des Hl. Ulrichs warfen und ihn dadurch schon etwas kennenlernten. Um das Wissen der Kinder zu vertiefen, fand Mitte November ein Projekttag im Kindergarten statt. Die Kinder konnten selbstständig entscheiden, ob und an welcher Aktivität sie teilnehmen wollten.

Zur Auswahl standen:

- ⇨ Suppe kochen am Lagerfeuer und eine Geschichte vom Hl. Ulrich hören
- ⇨ Sehen, hören und fühlen wir der Hl. Ulrich
- ⇨ Erkundungstour nach dem Hl. Ulrich in der Pfarrkirche St. Martin

Die Angebote nahmen die Kindern gerne an und zusammen erlebten wir einen schönen Vormittag erlebt. Beispielsweise sahen wir, wo wir den Hl. Ulrich in unserer Pfarrkirche entdecken können oder wie der Hl. Ulrich „mit seinem Herzen hören“ konnte. Das Essen der gekochten Suppe sowie das Lauschen der Geschichte war ein schönes Gemeinschaftserlebnis. Nach dem Projekttag wird uns dieses Thema auch in die Zukunft begleiten. Wir planen einen weiteren Projekttag sowie kleine Impulse im Alltag, um den Hl. Ulrich weiter kennenzulernen. Abschließen werden wir unser Ulrichsjahr mit der Teilnahme an der Ulrichs-Kita-Wallfahrt vom Bistum Augsburg.

Wir freuen uns auf weitere, schöne Projekttage und viele neue Erkenntnisse.

Text und Bilder: Marina Sausenthaler-Mayr

Eltern Kind Gruppe

Auch die Kleinsten der Gemeinde gingen wie jedes Jahr mit kleinen Schritten, Buggys und ihren selbstgebastelten Laternen durch die Straßen und sangen St. Martins Lieder.

Unsere gemeinsamen Ausflüge und Veranstaltungen machen nicht nur den Kindern Spaß. Aktuell planen wir eine kleine Faschingsfete und im Frühjahr einen Ausflug zum Sieberhof nach Sainbach. Hier können die Kinder den Alltag eines Bauern spielerisch erkunden und jedes Tier hautnah erleben.

Neben den Veranstaltungen, welche von der Eltern Kind Gruppe jedes Jahr organisiert werden, finden viermal die Woche die Treffen der verschiedenen Gruppen in den liebevoll gestalteten Räumen des Pfarrheims Aindling statt. Hier haben die Kinder die Möglichkeit im Spiel miteinander zu lernen und die Eltern können sich austauschen.

Wir freuen uns, wenn weitere Mamas und Papas unsere Gemeinschaft weiter vergrößern.

Aktuelle Zeiten:

Montag	8:45 - 10:45 Uhr
Mittwoch	8:45 - 10:45 Uhr
Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
Freitag	8:30 - 10:30 Uhr

Wer Lust bekommen hat, mit seinem Kind in einer unserer Gruppen mitzumachen, wendet sich bitte an: elki-aindling@gmx.de

Text und Foto: Natalie Remiger

KiTa Aindling

Tag der offenen Tür im Kinderhaus Wichtelhütte

Am Freitag, den 26. Januar 2024 von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr findet unser „Tag der Offenen Tür“ für Neuanmeldung statt.

Eingeladen sind alle Eltern, die ihr Kind für das Betreuungsjahr 2024/25 anmelden und sich über die Einrichtung informieren möchten.

Veranstaltungsort ist das Kinderhaus Wichtelhütte, Gaulzhofener Str. 1 Aindling.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Bayerisch Schwaben
Kinderhaus Wichtelhütte
Gaulzhofener Str. 1
86447 Aindling
Tel.: 08237 9591837
Mobil: 0173 7973026

Text: Marion Lorenz

Senioren

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende, für manchen zu schnell und manchen nicht schnell genug. Alle aber schauen doch mit etwas Bangen und nicht mehr so unbekümmert wie gewohnt zurück, aber auch in die Zukunft.

Erinnern Sie sich an den Satz: „Sorge Dich nicht, lebe!“

Wir alle wissen nicht, was in den nächsten Minuten, Tagen oder Monaten geschieht. Vieles können wir nicht beeinflussen. Angst vor der Zukunft oder vor Krankheit und Tod, lähmt uns nur. Nimmt uns Energie für das hier und jetzt, verhindert oft, dass wir alles bewusst genießen können was wir haben.

Vorsatz fürs nächste Jahr: Stellen Sie ein schönes großes Glas auf. Jeden Abend versuchen Sie drei erfreuliche Ereignisse des Tages auf Zettelchen zu schreiben, die Sie ins Glas füllen. So sehen Sie, wieviel Positives ihre Tage erfüllte. Das muss nichts großes sein. Ein netter Gruß, ein schöner Baum, ein Anruf, und und und.

Neues Angebot

Die Geschäftsstelle des Blindenbundes Augsburg unterstützt einen monatlichen Mittagstreff. Immer am zweiten Freitag im Monat treffen sich Menschen mit Sehbehinderung oder Augenerkrankungen, deren Angehörige oder auch nur am Thema Interessierte. Des Weiteren freuen wir uns über hilfreiche Geister, die gegen eine Aufwandsentschädigung als Helferlein fungieren wollen, z.B. Fahrten, Begleitung zu Veranstaltungen und Ähnlichem.

Auf Wunsch gibts Infos zu relevanten Themen, Hilfsmitteln usw. Gerne können wir auch weitere Aktivitäten besprechen. Treffpunkt ist jeweils um 11:15 Uhr beim Moosbräu. Die Möglichkeit zum Mittagessen in netter Runde besteht ab 11:30 Uhr. Ein Anmeldung wäre sinnvoll unter 0177 7814363. Spontane Teilnahme ist natürlich auch möglich.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch im kommenden Jahr für alle sozialen Alltagsfragen (Pflegeanträge, Schwerbehindertenausweis, auch für Kinder, Rentenanträge und vielem mehr) zur Verfügung.

Frohe, gesegnete Weihnachten und ein zufriedenes mit Humor gespicktes Neues Jahr und dazu gute Freunde wünscht Ihnen von ganzem Herzen, Albertine Ganshorn Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde

Verkehrsteilnehmer bei Aktionstag sensibilisiert

Bei dem vor zwei Jahren eröffneten Kindergarten in der Gaulzhofener Straße wurde von Anfang an die Sicherheit der dort betreuten Kinder in den Vordergrund gestellt. So wurde auch die Verkehrsführung auf der Ortseinfahrtsstraße in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Landratsamt an das neu errichtete Funktionshaus angepasst.

Am heutigen Tag (01.12.2023) wurde in den frühen Morgenstunden eine durch den Elternbeirat des Kindergartens initiierte Verkehrsaktion durch die Aichacher Polizeiinspektion durchgeführt. Hierbei wurden die Verkehrsteilnehmer durch die eingesetzten Beamten bezüglich der anzupassenden Geschwindigkeit sensibilisiert. In den kurzen aber zielführenden Gesprächen mit den Verkehrsteilnehmern wurde die Verkehrsaktion durch die Autofahrer als durchweg positiv rückgemeldet. Die Polizisten und Polizistinnen brachten sich hier zum Schutz der jüngsten Verkehrsteilnehmer gerne ein und wurden von der Bürgermeisterin der Verwaltungsgemeinschaft Aindling, Frau Gertrud Hitzler, unterstützt.

Im Anschluss wurde die Polizeibeamten mit warmen Kaffee und netten Gesprächen mit den Kindergartenkindern belohnt. Die Kinder und die Erzieher zeigten sich von der Verkehrsaktion begeistert.

Text und Bild: Benedikt Weber (Kriminaloberkommissar)

Ein Blick zurück...
Auf ins Marktarchiv Aindling

Der Karfreitagsbrand 1800

Am 11.04.1800 brach um 10:45 Uhr im damaligen Oberbräu (Hausnummer 91) der Brand aus. Gerade fand in der Kirche die Karfreitagsgebetstunde statt, welche vom Alarm unterbrochen wurde. Der damalige Pfarrer, Joseph Michel brachte daraufhin das Allerheiligste in Sicherheit.

Es gab an diesem Tag einen starken Südwestwind, welcher dazu beitrug, dass sich der Brand unheimlich schnell verbreitete. Vom Oberbräu (in der heutigen Krankenhausstraße) aus, ergriff das Feuer die Hausnummer 44 (Moosschuster). Durch die Strohdächer und das Holzfachwerk fand das Feuer reichlich Nahrung. Nachdem das ganze Moos in hellen Flammen stand, fing auch der Pfarrhof (neben dem Oberbräu) Feuer. Der Pfarrhof, ein Renaissance Bau, war das vermutlich teuerste Gebäude in Aindling. Die komplette Kirchengasse (heute Arnhofener Straße) und Metzgergasse (heute Kirchstraße) brannten nieder. Insgesamt fielen 44 Häuser den Flammen zum Opfer, 40 davon komplett und 4 sind halb abgebrannt. Das Feuer wütete 6 Stunden bis es gelöscht werden konnte.

Die Aindlinger halfen zusammen und auch aus den Nachbarorten kam Hilfe. Der Unterbräubesitzer Georg Widmann (Hausnummer 14) verteilte Bier und Brot an die Helfer, wie in der Gemeindekasse festgehalten wurde. Durch Geld- und Holzspenden konnte die Not gelindert werden.

Der Maurermeister Jakob Mayr und der Zimmermeister Ignaz Hagn, beide aus Aichach, besichtigten den Brand unentgeltlich. Aus dem gemeindlichen Lechfeldholzes wurde zum Wiederaufbau 42 Eichenstämme umsonst geholt und weitere für insgesamt 4 Gulden und 55 Krz.

In München wurde angefragt, bei der Churfürstlichen General Landes Direktion, ob eine Landessammlung zugunsten der Brandgeschädigten stattfinden konnte. Diese wurde genehmigt, zugleich aber auch getadelt wurde, dass keiner der Aindlinger Bürger in die zuvor eingeführte Brandversicherung eingetreten war.

1801 erhielten die Brandopfer Steuerbefreiung, sie wurden von der Militärabgabe befreit und ausstehende Steuerrückstände mussten nur zur Hälfte, teilweise zu zwei Dritteln bezahlt werden.

Zur Orientierung:

- ⇨ Die Schweizer Gasse entspricht der heutigen Peter-Sengl-Straße.
- ⇨ Links oben befindet sich der Marktplatz, damals mit dem Rathaus in der Mitt
- ⇨ Mit rot gekennzeichnet sind die vom Brand betroffene Gebäude

Nach dem großen Brand erstattete der Marktschreiber über die Zahl und den Zustand der „Feuerinstrumente“ Bericht:

Eine Feuerspritze gab es nicht, Feuerkübel waren 97 vorhanden, davon wiesen aber 57 schon Schäden auf, 4 Haken und 3 Leitern waren vorhanden.

1804 wurde eine Feuerspritze bestellt, beim Kupferschmied in Aichach. Diese wurde 1805 geliefert und kostete 475 Gulden. Sie wurde nun auch regelmäßig zu Übungszwecken verwendet und danach vom Ratsdiener geputzt und geschmiert. Im Rathaus war die Spritze untergebracht, in einem eigens dafür gebauten Behältnis.

Ab 1808 wurde von jedem Neubürger 2 Gulden 45 Krz. für Feuerlöschgeräte entrichtet, somit konnten die alten Löschkübel repariert oder ersetzt werden.

In der Feuerlöschordnung von 1850, herausgegeben vom Königlichen Landgericht, gab es die Vorschrift, dass die Märkte Aindling, Inchenhofen, Altomünster und Kühbach eine große Feuerspritze, 3 Feuerleitern, der Länge entsprechend der größten Häuser oder der Kirche, und zusätzlich Feuerhaken besitzen müssen. Alle 6 Monate müssen die Gerätschaften untersucht und stets in brauchbarem Zustande unterhalten werden. Zusätzlich muss jeder Hauseigentümer einen Feuerkübel besitzen und eine Kufe (Bottich) mit Wasser soll zusätzlich in jedem Haushalt vorhanden sein.

Text und Bild: Elisabeth Gamperl

Schulverband Aindling

Aindling
Affing
Petersdorf
Rehling
Todtenweis

im Landkreis Aichach-Friedberg

Für die **Mittelschule in Aindling** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Schulhausmeister*in (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Betreuung und Pflege der Schulanlagen, insbesondere des Schulgebäudes sowie der Außenanlagen
- Leitungs- und Führungsverantwortung für das Reinigungspersonal
- eigenständige Durchführung kleinerer Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Überwachung und Bedienung von technischen Anlagen (z.B. Heizung)
- Koordination und Überwachung von Fremdfirmen (Handwerker, Reinigungsfirmen, etc.)
- Übernahme der Verkehrssicherungspflichten (Winterdienst und Reinigung der Gehwege vor den Schulgrundstücken)
- Betreuung besonderer Veranstaltungen der Schule (z.B. Lehrerkonferenzen, Elternbeiratssitzungen) und außerschulischer Veranstaltungen, die im Schulgebäude stattfinden
- Unterhalt und technische Betreuung des Hallenbades in Vertretung

Das bringen Sie mit:

- einschlägige, mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung (z. B. aus den Berufsfeldern Metallbau oder Elektro- oder Bauberufen)
- Offenheit für vielfältige Aufgabenfelder und technisches Geschick
- Motivation und Leistungsbereitschaft
- Anpassungs- und Kooperationsfähigkeit im täglichen Schulalltag
- gute Umgangsformen, insbesondere auch mit Jugendlichen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten entsprechend den Anforderungen der Schule (z.B. Wochenend- und Abendveranstaltungen)
- Besitz der Fahrerlaubnisklasse B (Altklasse III)
- körperliche Belastbarkeit

Wir bieten:

- einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz
- ein interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit der Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 7 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) einschl. der im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte **bis 22. Dezember 2023** an bewerbung@vg-aindling.de oder an den **Schulverband Aindling, Marktplatz 1, 86447 Aindling**. Für Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Schulverbandsvorsitzende und 1. Bürgermeisterin, **Gertrud Hitzler (Tel. 08237/9607-66).**

Für die **Mittelschule in Aindling** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung eine*n

Raumpfleger*in (m/w/d)

Reviere: Schulräume mit jeweils 15 Wochenstunden

- Reinigungszeiten schultäglich 15:30 bis 18:30 Uhr,
- zuzüglich Sonderzeiten in festgelegten Ferienwochen

Das bringen Sie mit:

- Sauberkeit, Gründlichkeit, Eigenverantwortlichkeit
- uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit
- zeitliche Flexibilität unter Berücksichtigung der Nutzungszeiten

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Reinigungsreviere
- eine Vergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) einschl. der im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Die Beschäftigung erfolgt unbefristet mit einer Probezeit von 6 Monaten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte **bis 22. Dezember 2023** an bewerbung@vg-aindling.de oder an den **Schulverband Aindling, Marktplatz 1, 86447 Aindling**. Auskünfte erteilt Schulverbandsvorsitzende und 1. Bürgermeisterin **Gertrud Hitzler, Tel. 08237/9607-66.**

Der Schulverband Willprechtszell sucht für die

Mittagsbetreuung eine Teilzeitkraft (m/w/d)

mit ca. 9 Stunden / Woche.
Sie werden Gehaltsmäßig in der Entgeltgruppe S 2 nach TVöD eigruppiert.

Hauptaufgaben

- Betreuung der Grundschulkinder nach dem Schulunterricht in Willprechtszell
- Freizeitgestaltung und Hausaufgabenbetreuung
- Ausgabe des Mittagsessen

Sie bringen Interesse, Verantwortungsbereitschaft, Teamfähigkeit sowie Verständnis für die Grundschulkinder und deren Bedürfnisse mit. Auch wenn Sie bisher keine Berufserfahrung in diesem Tätigkeitsfeld erworben haben, lernen wir Sie gerne an.

Aktuelle Arbeitszeiten

- Montag 13:00 – 15:15 Uhr
- Dienstag 11:00 – 15:15 Uhr
- Freitag 13:00 – 15:15 Uhr

Bei Fragen können Sie gerne vorab telefonisch oder persönlich Kontakt aufnehmen.
Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte an die

Gemeinde Petersdorf | Binder Dietrich
Aichacher Str. 1, 86574 Petersdorf
E-Mail: buergermeister@petersdorf.de | Telefon: 08237 952530

Abfuhrkalender 2024

Aindling, Marktplatz

Landratsamt Aichach-Friedberg

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr 1	1 Do BT	1 Fr	1 Mo Ostermontag 14	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa
2 Di	2 Fr	2 Sa	2 Di	2 Do RM	2 So
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo 23
4 Do	4 So	4 Mo 10	4 Do RM	4 Sa	4 Di PT
5 Fr BT	5 Mo 6	5 Di	5 Fr PM	5 So	5 Mi
6 Sa Heilige Drei Könige	6 Di	6 Mi RM	6 Sa	6 Mo 19	6 Do BT
7 So	7 Mi RM	7 Do	7 So	7 Di PT	7 Fr
8 Mo 2	8 Do	8 Fr	8 Mo 15	8 Mi	8 Sa
9 Di	9 Fr	9 Sa	9 Di PT	9 Do Christi Himmelfahrt	9 So
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr BT	10 Mo 24
11 Do RM	11 So	11 Mo 11	11 Do BT	11 Sa	11 Di
12 Fr	12 Mo 7	12 Di PT	12 Fr	12 So	12 Mi RM GT
13 Sa	13 Di PT	13 Mi	13 Sa	13 Mo 20	13 Do
14 So	14 Mi	14 Do BT	14 So	14 Di	14 Fr
15 Mo 3	15 Do BT	15 Fr	15 Mo 16	15 Mi RM GT	15 Sa
16 Di PT	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi RM GT	17 Fr	17 Mo 25
18 Do BT	18 So	18 Mo 12	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Fr	19 Mo 8	19 Di	19 Fr	19 So Pfingstsonntag	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Mi RM GT	20 Sa	20 Mo Pfingstmontag 21	20 Do BT
21 So	21 Mi RM GT	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr
22 Mo 4	22 Do	22 Fr	22 Mo 17	22 Mi	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So
24 Mi RM GT	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr BT	24 Mo 26
25 Do	25 So	25 Mo 13	25 Do BT	25 Sa	25 Di
26 Fr	26 Mo 9	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi RM
27 Sa	27 Di	27 Mi	27 Sa	27 Mo 22	27 Do
28 So	28 Mi	28 Do BT	28 So	28 Di	28 Fr
29 Mo 5	29 Do BT	29 Fr Karfreitag	29 Mo 18	29 Mi RM	29 Sa
30 Di		30 Sa	30 Di	30 Do Fronleichnam	30 So
31 Mi		31 So Ostersonntag		31 Fr	

05.04.: Problemmüllsammlung (PM)
Am Bachanger, Wertstoffsammelstelle
Aindling-Todtenweis (09.00 - 10.30)

RM Restmülltonne | BT Biotonne | PT Papiertonne | GT Gelbe Tonne | BP Bündelsammlung Papier | BK Bündelsammlung Kleidung | PM Problemmüllsammlung (PM)

Landratsamt Aichach-Friedberg - Kommunale Abfallwirtschaft | Münchener Str. 9 | 86551 Aichach | Tel: 08251/86167-0 | Fax: 08251/86167-25 | abfallwirtschaft@lra-aic-fdb.de | https://abfallwirtschaft.lra-aic-fdb.de/

Abfuhrkalender 2024

Aindling, Marktplatz

Landratsamt Aichach-Friedberg

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo 27	1 Do BT	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So
2 Di PT	2 Fr	2 Mo 36	2 Mi RM GT	2 Sa	2 Mo 49
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do BT	4 So	4 Mi RM GT	4 Fr	4 Mo 45	4 Mi
5 Fr	5 Mo 32	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do BT
6 Sa	6 Di	6 Fr PM	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi RM GT	7 Sa	7 Mo 41	7 Do BT	7 Sa
8 Mo 28	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo 37	9 Mi	9 Sa	9 Mo 50
10 Mi RM GT	10 Sa	10 Di	10 Do BT	10 So	10 Di
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo 46	11 Mi RM
12 Fr	12 Mo 33	12 Do BT	12 Sa	12 Di	12 Do
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi RM	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo 42	14 Do	14 Sa
15 Mo 29	15 Do Mariä Himmelfahrt	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr BT	16 Mo 38	16 Mi RM	16 Sa	16 Mo 51
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di PT
18 Do BT	18 So	18 Mi RM	18 Fr	18 Mo 47	18 Mi
19 Fr	19 Mo 34	19 Do	19 Sa	19 Di PT	19 Do BT
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi RM	21 Sa	21 Mo 43	21 Do BT	21 Sa
22 Mo 30	22 Do	22 So	22 Di PT	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo 39	23 Mi	23 Sa	23 Mo 52
24 Mi RM	24 Sa	24 Di PT	24 Do BT	24 So	24 Di RM GT
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo 48	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo 35	26 Do BT	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di PT	27 Fr	27 So	27 Mi RM GT	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo 44	28 Do	28 Sa
29 Mo 31	29 Do BT	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di PT	30 Fr	30 Mo 40	30 Mi RM GT	30 Sa	30 Mo 1
31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di

06.09.: Problemmüllsammlung (PM)
Wertstoffsammelstelle Aindling-
Todtenweis, Am Bachanger (09.00-10.30)

RM Restmülltonne BT Biotonne PT Papiertonne GT Gelbe Tonne BP Bündelsammlung Papier BK Bündelsammlung Kleidung PM Problemmüllsammlung (PM)

Landratsamt Aichach-Friedberg - Kommunale Abfallwirtschaft | Münchener Str. 9 | 86551 Aichach | Tel: 08251/86167-0 | Fax: 08251/86167-25 | abfallwirtschaft@lra-aic-fdb.de | https://abfallwirtschaft.lra-aic-fdb.de/

Ansprechpartner im Rathaus

Rathaus
Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling
Telefon: . . . . . 08237 9607 + (Durchwahl)
Fax: 08237 9607 50
Mo - Fr . . . . . 08:00 - 12:00 Uhr
Do . . . . . 08:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr

Bürgermeisterin
Gertrud Hitzler (0) . . . . . buergermeisterin@vg-aindling.de

Vorzimmer
Carmen Bichlmeier (0). . . . . sekretariat@vg-aindling.de
Petra Riegl (0). . . . . sekretariat@vg-aindling.de
Geschäftsleitung
Andreas Grägel (22). . . . . andreas.graegel@vg-aindling.de

Personalleitung, Katastrophenschutz
Johannes Schön (23) . . . . . .johannes.schoen@vg-aindling.de

Lohnabrechnung, EDV
Peter Christ (12). . . . . peter.christ@vg-aindling.de

Amt f. öff. Sicherheit u. Ordnung, Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen u. Gewerbeamt
Ramona Rott (20). . . . . .ramona.rott@vg-aindling.de

Standesamt, Urkunden und Beglaubigungen
Ruth Alt (29). . . . . .ruth.alt@vg-aindling.de
Eva Katzenschwanz (29) . . eva.katzwenschwanz@vg-aindling.de
Johannes Schön (23) . . . . . .johannes.schoen@vg-aindling.de

Friedhofswesen, Soziale Belange: Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen und Abstimmungen
Ruth Alt (29). . . . . .ruth.alt@vg-aindling.de
Eva Katzenschwanz (29) . . eva.katzwenschwanz@vg-aindling.de

Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse Staatsangehörigkeit, Ausländerrecht Anträge: Führerschein, Rundfunkgebühren, Fundsachen, Auskünfte, Fischereiwesen, Rattenbekämpfung
Gabriele Gamperl (19). . . . . .gabriele.gamperl@vg-aindling.de
Verena Widmann (18) . . . . . .verena.widmann@vg-aindling.de

Gebühren (Wasser und Kanal), Hundesteuer, Steueramt
Katrin Braun (16) . . . . . katrin.braun@vg-aindling.de
Claudia Binder (17) . . . . . .claudia.binder@vg-aindling.de

Bauamt, Bauanträge
Beate Pussl (26) . . . . . beate.pussl@vg-aindling.de
Isabella Lukasch (27) . . . . . .isabella.lukasch@vg-aindling.de
Harald Marb (38) . . . . . harald.marb@vg-aindling.de

Bauleitplanung, Urkunden, Trinkwasserbrunnen, Kläranlagen
Beate Pußl (26). . . . . beate.pussl@vg-aindling.de

Straßenverkehrswesen Parkerleichterung, Schwerbehinderte
Beate Pußl (26). . . . . beate.pussl@vg-aindling.de
Isabella Lukasch (27) . . . . . .isabella.lukasch@vg-aindling.de

Herstellungsbeiträge
Harald Marb (38) . . . . . harald.marb@vg-aindling.de

Hoch- und Tiefbau, Technische Anlagen, Gebäude-, Straßen- und Brückenunterhalt
Christian Lottes (21) . . . . . christian.lottes@vg-aindling.de

Kämmerei, Gastschulbesuch, Schülerbeförderung, Mittagsbetreuung, Mieten
Georgia v. Kobyletzki (13) georgia.von-kobyletzki@vg-aindling.de
Tanja Posch (40). . . . . tanja.posch@vg-aindling.de

Buchhaltung, Kasse
Veronika Hundseder (14) . . veronika.hundseder@vg-aindling.de
Vera Haberkorn (15) . . . . . .vera.haberkorn@vg-aindling.de
Julia Wittkopf (35) . . . . . .julia.wittkopf@vg-aindling.de

Rentenantrag, Rentenberatung
Albertine Ganshorn, Aindling 0177 7614363
Susanne Birkmeir, Schönleiten 08237 952755

Rathaus

Fundsachen
Kinderrucksack, Stoffmäppchen, 10 Schlüssel, Schlüsseltäschen, Armbanduhr, Halskette, Hundehalsband, 2 Smartphones, Kinderfahrrad, 3 Fahrräder, Bankkarte, Fahrradhandschuhe.

Sitzungen des Marktgemeinderates
Januar . . . . . .Dienstag, 16.01.2024
Februar . . . . . .Dienstag, 06.02.2024
März . . . . . .Dienstag, 05.03.2024

Sprechstunde der Bürgermeisterin Gertrud Hitzler
Jeden ersten Donnerstag im Monat . . . . . .17:00 - 18:00 Uhr

Bauplätze
Bewerbungen für einige Bauparzellen sind möglich. Näheres ist auf der Internetseite der VG Aindling veröffentlicht.
Internet: . . . . . www.vg-aindling.de

Markt Aindling sucht Flächen
Der Markt Aindling sucht laufend landwirtschaftliche Grundstücke, egal ob Acker oder Grünland als Tausch- oder Ausgleichsflächen zu kaufen. Anstelle eines Barkaufs kann unter Umständen der Gegenwert auch in Bauland getauscht werden. Angebote bitte an Frau Bürgermeisterin Gertrud Hitzler
Telefon: 08237 9607 33

Standorte der Anschlagtafeln im gesamten Gemeindebereich
Aindling: . . . . . vor dem Rathaus
. . . . . Bushaltestelle am Marktplatz
. . . . . Wagner-/Ecke Schulstraße
. . . . . Am Erlberg, vor Haus-Nr. 1
Arnhofen: . . . . . neben Bushaltestelle
Binnenbach: . . . . . Bushaltestelle gegenüber Kirche
Edenhausen:. . . . . .Bushaltestelle, Höhe Lechfeldstraße 18
Eisingersdorf: . . . . . .bei der Kirche, Höhe St. Ulrich-Straße 31
Gaulzhofen: . . . . . .neben Maibaum
Hausen:. . . . . bei Bushaltestelle, Weichenberger Straße 14

Neßlach: . . . . . gegenüber Anwesen Betzmeier
Pichl: . . . . . Höhe Von-Schaezler-Straße 20
Stotzard: . . . . . Am neuen Friedhof
Weichenberg: . . . . . Verkaufshalle Fa. Christoph

Gesundheit

Facharzt für innere Medizin und hausärztliche Versorgung Dr. Christoph Dunau
Telefon: 08237 5255
Mo, Di, Do. . . . . 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Mi, Fr. . . . . 08:00 - 13:00 Uhr
. . . . . und nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin Suzanne Glaser
Telefon: 08237 9614 0
Mo. . . . . 08:30 - 12:00 und 15.00 - 16.00 Uhr
Di, Do . . . . . 08:30 - 12:00 und 17:00 - 19:00 Uhr
Mi . . . . . 08:00 - 12:00 Uhr
Fr . . . . . 08:30 - 12:00 und 16:00 - 16:30 Uhr

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Ira Thon
Telefon: 08237 9529710
. . . . . Termine nach Vereinbarung

Gesundheits– & Ernährungsberatung Andrea Lichtenstern
Telefon: 08237 2139311
Internet: . . . . . www.gesundheitsraum.net

Reaktiv Aindling - Praxis für Krankengymnastik und Massage
Telefon: 08237 959191
Mo, Di . . . . . 07:00 - 18:30 Uhr
Mi . . . . . 08:00 - 20:00 Uhr
Do, Fr . . . . . 07:00 - 16:00 Uhr
Sa. . . . . Termine nach Vereinbarung

St.-Martins-Apotheke
Telefon: 08237 407
Mo - Fr . . . . . 08:30 - 12:30 und 14:00 - 18:30 Uhr
Sa. . . . . 08:30 - 12:30 Uhr

Heilpraktiker Armin und Birgitte Anzenhofer
Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie in Gaulzhofen
Telefon: 08207 8094
Mo - Fr . . . . . 07:00 - 13:00 Uhr
Mo - Do. . . . . 14:00 - 18:00 Uhr

Peggy Schmah - Praxis für Homöopathie und Miasmatik
Telefon: 08237 3630657
Internet: . . . . . www.mensch-tier.de

Zahnarzt Dr. Baumgartner
Telefon: 08237 353
Mo, Do . . . . . 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Di. . . . . 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr
Mi, Fr. . . . . 08:00 - 12:00 Uhr

Zahnärzte Dr. J. Frank Msc. und Dr. A. Pflumm
Telefon: 08237 1010
Mo - Do. . . . . 07:30 - 18:00 Uhr
Fr . . . . . 07:30 - 14:00 Uhr

Kieferorthopädie Dr. Katrin-C. Held & Dr. Stefan Lossdörfer
Telefon: 08237 5360
Mo - Do. . . . . 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr . . . . . 08:00 - 12:00 Uhr

Kinder, Jugend und Senioren

Hebamme Annette Kluge-Bischoff
Telefon: 0172 8855133
Adresse: . . . . . Von-Schaezler-Straße 53, 86447 Aindling
E-Mail: . . . . . annettekluge@online.de

Katholisches Kinderhaus St. Martin
Telefon: 08237 7433
Adresse: . . . . . Schulstraße 29, 86447 Aindling

Johanniter-Kindertagestätte „Wichtelhütte“
Telefon: 0173 7973026
Adresse: . . . . . Gaulzhofener Straße 1, 86447 Aindling

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling Albertine Ganshorn
Telefon: 08237 8519001
Mobiltelefon: 0177 7614363

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling Josef Gamperl
Mobiltelefon 0160 96815010

Pflegestützpunkt des Landkreises Aichach-Friedberg
Telefon: 08251 92 1155
Internet: . . . . . lra-aic-fdb.de

Bürgerservice

Pfarr- und Gemeindebücherei
Telefon: 08237 9594203
Adresse: . . . . . Hauptstraße 12, 86447 Aindling
Di. . . . . 10:00 - 12:30 Uhr
Do . . . . . 15:00 - 19:00 Uhr
So . . . . . 10:30 -12:00 Uhr
Internet: . . . . . www.buecherei-aindling.de

Katholisches Pfarramt
Telefon: 08237 209
Adresse: . . . . . Schulstraße 14, 86447 Aindling

Tierarztpraxis Pöttmes
Klein-Großtiere inkl. Rinder

Dr. med. vet. Silke Bartel
Erdweg 6, 86554 Pöttmes
Telefon 0 82 53/4 14 95 43

Sprechzeiten nach
telefonischer Voranmeldung
Montag bis Freitag
von 10 bis 12 und 17 bis 18 Uhr

Notdienst 7 Tage / 24 Stunden

Di, Mi, Fr . . . . . 09:00 -12:00 Uhr
Do . . . . . 16:00 - 18:00 Uhr

Postagentur
Telefon: 08237 260
Adresse: . . . . . Marktplatz 6, 86447 Aindling
Mo - Sa . . . . . 09:00 - 12:00 Uhr
Mo - Fr . . . . . 14:30 - 17:00 Uhr
. . . . . Mittwochnachmittag geschlossen

Hermes Versand - Schreibwaren Stevens
Telefon: 08237 262
Adresse: . . . . . Peter-Sengl-Straße 9, 86447 Aindling
Mo - Do . . . . . 08:00 - 12.30 Uhr und 14:00 - 18.00 Uhr
Fr . . . . . 08:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Sa. . . . . 07:30 - 15:00 Uhr

Abfallverwertung Augsburg (AVA)
Service-Telefon 0821 7409333

Kleinmengenannahmestelle der AVA GmbH
Di - Sa . . . . . 08:00 - 12:00 Uhr
Di, Mi, Fr . . . . . 13:00 - 17:00 Uhr
Do . . . . . 13:00 - 18:00 Uhr
. . . . . Hier können auch Grünabfälle angeliefert werden.

Info zu Müllfragen
Telefon - Tonne nicht geleert 08251 86167 16
Telefon - Tonnen An-Ab-Ummeldung. . . . 08251 86167 20 und 22
Telefon - Allgemeine Fragen zum Müll. 08251 86167 0
Internet: . . . . . www.lra-aic-fdb.de

Sperrmüll und Kühlgeräte
Telefon: 08251 86167 0
Internet: . . . . . www.lra-aic-fdb.de
Die Abholung von Sperrmüll und Kühlgeräten ist beim Landratsamt Aichach-Friedberg zu beantragen.

Wertstoffsammelstelle Aindling und Todtenweis
Adresse: . . . . . Am Bachanger, Abzweigung Höhe Lutzsiedlung
Mi . . . . . 15:00 - 18:00 Uhr
Fr . . . . . 14:00 - 18:00 Uhr
Sa. . . . . 8:00 - 13:00 Uhr
Ab sofort können hier auch Kühlschränke in haushaltsüblichen Mengen aus privaten Haushalten des Landkreises Aichach-Friedberg abgegeben werden. Eine Abholkarte ist nicht erforderlich. Bauschutt- und Strauchschnittannahme ab sofort in der Wertstoffsammelstelle. Achtung: nur bargeldlose Zahlung!

Wasserzweckverband
Telefon: 0171 3188773
Telefon bei Notfällen (Rohrbrüche) 0160 7521440

Anruftaxi
Informationen zum Fahrplan des Anruftaxis können Sie an den Haltestellen oder über die Firma Schmaus aus Aichach erfahren
Telefon: 08251 53999

Busverbindungen
Informationen zum Fahrplan, Änderungen und Kosten finden Sie an den Haltestellen oder über den AVV
Telefon: 0821 157000

Notfallrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehren 112
Polizei Notruf 110
Polizei Aichach 08251 89890
Giftnotruf 089 19240
Kartensperrdienst - Zentraler Sperr-Notruf 116 116
LEW/LVN Störungsnummer 0800 539 6380
Drogenberatung Augsburg 0821 3439010
Kinderschutzbund - Anlaufstelle für Kinderschutz 0821 4554060
Suchthotline (Rund um die Uhr und anonym). 089 282822
Suchthotline (Internet) . . . . . www.suchthotline.info
Frauenhaus Augsburg 0821 6508740 1
Anlaufstelle für Betroffene von häuslicher und sexueller Gewalt. 0821 450339 10

Krankenhäuser

Kliniken an der Paar
Aichach, Krankenhausstraße 11 . . . . . 08251 9090

Kliniken an der Paar
Friedberg, Herrgottsruhstraße 3. . . . . 0821 60040

Ämter und Behörden

Landratsamt Aichach 08251 92 0
Gesundheitsamt Aichach 08251 92 431

Standorte Defibrillatoren

Aindling: . . . . . Raiffeisenbank, Hauptstraße 17
. . . . . Sparkasse, Kirchstraße 6
. . . . . Mittelschule, Bürgermeister-Huber-Str. 4
. . . . . TSV Aindling, Schüsselhauser Weg 10
. . . . . Tankstelle Seitz, Peter-Sengl-Straße 38
. . . . . Wertstoffhof, Am Bachanger
Gaulzhofen: . . . . . Firma Reich, Dorfstraße 26
. . . . . Firma Koller, Schloßstraße 15
. . . . . Dorfplatz Gaulzhofen
Stotzard: . . . . . Haltestelle Sotzard, Rohrbacher Straße 2
. . . . . Sportheim, Hausener Straße 12
Hausen:. . . . . Firma Braun Günter, Schmiedstraße 6
Weichenberg:. . . . . Firma Christoph, Weichenberg 4
Arnhofen: . . . . . Glenkbauer (Fam. Erhard) Hofmarkstraße 5
Edenhausen:. . . . . Am Maibaum, Lechfeldstraße 18
Pichl: . . . . . Feuerwehrgerätehaus, Von-Schaezler-Straße 19
Eisingersdorf: . . . . . Schützenheim, Brückenstraße 5
Binnenbach: . . . . . Gemeinschaftshaus, Ortsstraße 7

REICH
Holzhausbau Zimmerei

DachKomplett
Ideen öffnen Räume

SOLAR Fachbetrieb DACH

Meisterhaft Deutsche Bauwirtschaft

ZimmerMeisterHaus
So geht Holzbau

Zimmerei Reich GmbH & Co. KG · Meisterbetrieb
Dorfstraße 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen

Telefon (0 82 07) 4 68
Telefax (0 82 07) 83 46
Internet www.reich-holzbau.de · **E-Mail** info@reich-holzbau.de

Unser umfassendes Leistungsprogramm

Holzhausbau
Häuser in Holzrahmenbauweise
(in Eigenfertigung nach RAL güteüberwacht),
Wintergärten
Freisitze (Pergola)
Hauseingangsüberdachungen

Trocken-Innenausbau
Dachausbau von Kopf bis Fuß
Dachflächenfenster · Dämmungen
Gipskarton-Ständerwände
Wand- und
Deckenverkleidungen

Zimmerei
Dachstühle
Dachgauben
Dachaufstockung
Altbausanierung

Energie sparen
Modernisierungsmaßnahmen
bei Altbauten nach den gesetzl.
Anforderungen der EnEV
Solaranlagen/Photovoltaik
Wärmebildthermografie